

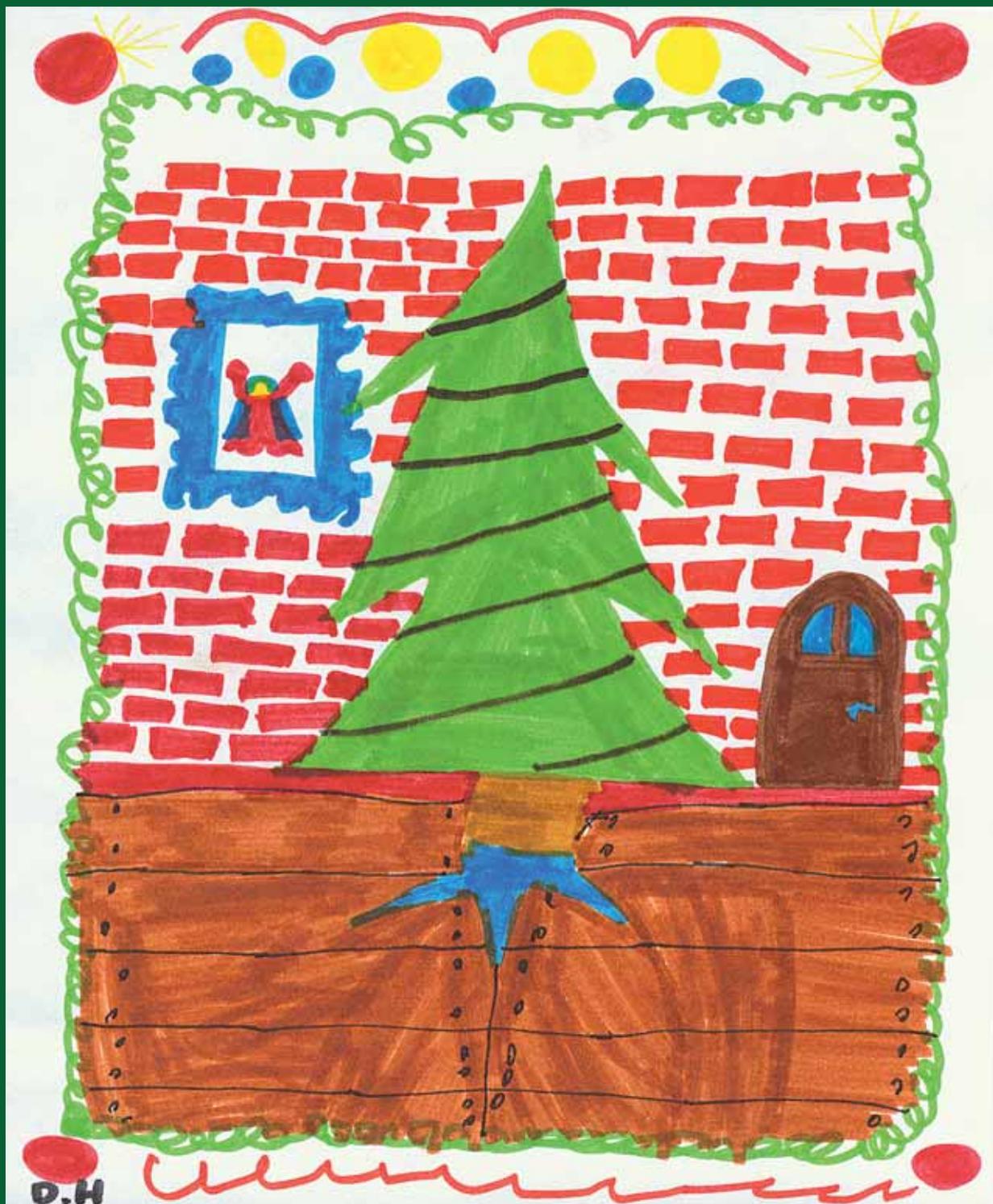
AMTSBLATT



DER MARKTGEMEINDE ST. ANDRÄ-WÖRDERN

E-Mail: post@staw.at · Homepage: www.staw.at · Nr. 5/2016 · Dezember 2016

AMTLICHE MITTEILUNG



Gezeichnet von David Herzina, 4b der Volksschule St. Andrä-Wördern

Bürgerservicestellen



Gemeindeamt St. Andrä-Wördern

Altgasse 30
Tel. 02242 / 31300-0
Fax 02242 / 31300-15
Homepage: <http://www.staw.at>
E-Mail: post@staw.at

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr
und zusätzlich am Donnerstag von 13.00 bis 19.00 Uhr



Bürgermeister Maximilian Titz

Sprechstunden des Bürgermeisters
jeweils am Donnerstag von 15.00

bis 18.00 Uhr, um Terminvereinbarung unter
02242/31300-0 wird gebeten.



Post Partner und Ortsvorstehung Altenberg-Greifenstein

Hadersfelder Straße 1
Tel. 02242 / 32231-10 (Fax DW 15)
Öffnungszeiten Post Partner:

Montag, Dienstag und Donnerstag
von 15.30 bis 17.00 Uhr, Mittwoch von 17.00 bis 19.00 Uhr
und Freitag von 8.00 bis 9.30 Uhr. Ortsvorstehung
Greifenstein am Freitag von 16.00 bis 18.00 Uhr



Ortsvorstehung Hadersfeld

Hauptstraße 6
Tel./Fax 02242 / 5225
Öffnungszeiten: Am 2. Donnerstag
im Monat von 18.00 bis 19.00 Uhr



Post Partner und Ortsvorstehung Hintersdorf

Hauptstraße 32
Tel./Fax 02242 / 6223
Öffnungszeiten Post Partner:

Montag, Dienstag und Donnerstag
von 17.30 bis 19.00 Uhr, Mittwoch von 15.00 bis 16.30 Uhr
und Freitag von 10.00 bis 12.00 Uhr.
Ortsvorstehung am Mittwoch von 18.00 bis 19.00 Uhr



Ortsvorstehung Kirchbach

Unterkirchbacher Straße. 25
Tel./Fax 02242 / 6530
Öffnungszeiten: Donnerstag von
17.00 bis 19.00 Uhr.

Gemeinderatssitzung

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am Freitag, dem 31. März 2017, um 18.00 Uhr, im Gemeindeamt Wördern, Altgasse 30, statt. Unter anderem stehen der Rechnungsabschluss 2016 und der 1. Nachtragsvoranschlag 2017 auf der Tagesordnung.

Schneeräumpflicht

Der Winter hat noch nicht seine Zähne gezeigt, jedoch sind die Mitarbeiter des Bauhofes und die Kontrahenten der Gemeinde gerüstet. Es gibt immer wieder die Diskussion, ab welcher Schneehöhe die Gemeinde zu räumen beginnen soll. Das wichtigste Ziel des Winterdienstes ist es, Verkehrswege auch im Winter benutzbar zu halten und eine Unfallgefahr hintanzuhalten.

Ab diesem Winter wird die Salzstreuung auf Gemeindestraßen stark reduziert. Streusalz wird nur in exponierten Bereich (z. B. Bergstraßen) eingesetzt werden.

Unfälle lassen sich allerdings nicht immer vermeiden und Schadenersatzforderungen können zu Gerichtsverfahren führen. Nach § 93 der Straßenverkehrsordnung haben Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten von 6.00 bis 22.00 Uhr dafür zu sorgen, dass Gehsteige, Gehwege und Stiegenanlagen entlang ihres gesamten Grundstückes von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis gestreut sind. Diese Pflicht gilt übrigens auch, wenn der Weg bis zu 3 Meter vom Grundstück entfernt ist. Falls kein Gehsteig vorhanden ist, so ist der Straßenrand in einer Breite von 1 Meter zu säubern und zu bestreuen. Ausgenommen von diesen Pflichten sind nur Eigentümer unverbaute, land- und forstwirtschaftlich genutzter Liegenschaften. Falls Sie ein Gebäude in Straßennähe besitzen, so haben Sie auch dafür zu sorgen, dass Schneewächten oder Eisbildungen von den Dächern entfernt werden. Wer sich nicht darum kümmert, dem drohen Geldstrafen und Schadensersatzklagen: Nach der Straßenverkehrsordnung sind bis zu € 726,- für Übertretungen fällig. Wenn ein Fußgänger auf dem Gehsteig ausrutscht und sich verletzt, so kann der verantwortliche Grundbesitzer überdies zivilrechtlich zur Verantwortung gezogen werden.

Ausgabe von Müllsäcken - Jahreskontingent

Auf Grund der Topografie in der Gemeinde bzw. in der Badesiedlung in Altenberg werden Müllsäcke für die Entsorgung des Restmülls ausgegeben, da hier keine Tonnen vorgesehen bzw. möglich sind. In diesem Zusammenhang wird ausdrücklich festgehalten, dass nicht abgeholte Jahres-Restmüllsäcke nicht Jahre später abgeholt werden können. Die Müllgebühr ist eine Jahresgebühr und deckt nicht nur die Kosten für den Restmüllsack, sondern auch alle anderen Leistungen im Rahmen der Abfallentsorgung, z. B. Kosten des Altstoffsammelplatzes in St. Andrä bzw. die Kleinsammelinseln statt.

GEBRECHENDIENST
Telefon 02242/31300-40



KOMMENTAR

VON BÜRGERMEISTER MAXIMILIAN TITZ



Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Nun zeigen sich erste winterliche Eindrücke und es ist an der Zeit, in der aktuellen Ausgabe des Amtsblatts einiges anzumerken.

Zunächst geht es um Sachverhalte und Vorkommnisse zur Unterbringung Asylsuchender Menschen, die in unserer Gemeinde und der Bevölkerung diskutiert werden. Dieses Thema bewegt nicht nur uns, sondern sorgt auch überregional für Gesprächsstoff: Wie kann man Menschen eine vorübergehende Situation schaffen, die aus Kriegs- und Elendsgebieten flüchten mussten.

Es wurde seitens des Landes NÖ laut § 16 a der NÖ Bauordnung eine Wohngemeinschaft für zehn unbegleitete jugendliche Flüchtlinge in der Dammstrasse in Wördern - ohne Einbindung der Gemeinde - eingerichtet, und von derzeit sechs Jugendlichen bezogen.

Diesbezüglich wurde aufgrund einer Bürger-Initiative und Unterstützung der FPÖ eine Unterschriftenliste erstellt, die von 1055 Personen gezeichnet wurde (gültig 967) und die Forderung nach einer Resolution erhoben hat. Diese sollte eine Entfernung der in der Betreuungseinrichtung untergebrachten minderjährigen Flüchtlinge in die Wege leiten, sowie festsetzen, dass keine weiteren Flüchtlinge im Gemeindegebiet mehr aufgenommen bzw. hierher zugewiesen werden.

Als Bürgermeister unserer Großgemeinde nehme ich die an mich herangetragenen Sorgen jedes Einwohners und jeder Einwohnerin wahr. Ich verstehe, dass

Ihnen Unbekanntes auch Ängste verursachen kann. Bezüglich der vom Land behördlich beschickten Wohngemeinschaft ist die Sachlage so: Profunde Betreuungskompetenzen wurden und werden seitens des Trägers „Verein.leben“ bereitgestellt. Wir werden aber einer weiteren Zuweisung über die geplante Bewohneranzahl hinaus entgegnetreten. Die Gemeinde stellt sich ihrer Verantwortung und nimmt auch in Person des Bürgermeisters die an sie gerichteten Wünsche auf. Hinsichtlich des Standortes wird man keine Änderung vornehmen können, aber folgende Punkte werden angestrebt:

- 1) Zwei zusätzliche Betreuer für die minderjährigen unbegleiteten Flüchtlinge sollen beigestellt werden.
- 2) Regelmäßiger Austausch mit der örtlichen Polizei.
- 3) Lokale Situation verbessern durch Anbringung von Beleuchtungseinrichtungen.
- 4) Angebot der Diskussion und Vorschläge für weitere Verbesserungen im Rahmen von Gesprächen, zu denen seitens der Gemeinde eingeladen wird (Details auch auf der Homepage www.staw.at).
- 5) Keine weiteren Zuweisungen - wenn die gesetzlich geforderte Quote für Asylsuchende in der Marktgemeinde erfüllt ist. Die Gemeinde wird dies so auch zur Durchsetzung bringen.

Wir stehen zur Verantwortung, die wir unserer Bevölkerung und unserem Land zugesichert haben. Lassen wir uns also gemeinsam daran arbeiten - für ein

friedliches und freundschaftliches St. Andrä-Wördern!

Zum Ende des Jahres kann ich Ihnen berichten, dass der Umbau unseres Gemeindeamtes in die Zielgerade geht. Das neu gestaltete Bürgerservice ist bereits in vollem Betrieb, Sie können nun Ihre Amtsbesuche barrierefrei - und ohne Stiegen steigen zu müssen - erledigen. Beim Umbau haben wir auch eine E-Tankstelle (Strom für Elektrofahrzeuge) eingerichtet, einen überdachten Radständer aufgebaut und den Park vor dem Amt neu gestaltet. Zusätzliche Neuerung: Die Altgasse wurde als Fahrradstraße eingerichtet.

Des Weiteren darf ich Ihnen berichten, dass unser traditioneller Adventmarkt weit über unsere Gemeindegrenzen hinaus sehr beliebt und bekannt ist. Nach einer Umfrage im Rahmen des ORF-Fernsehprogramms Niederösterreich ist der Adventmarkt von St. Andrä-Wördern in der Liste der zehn schönsten Märkte in unserem Bundesland zu finden!

Ich hoffe, dass Sie besinnliche Zeiten in den kommenden Wochen genießen können, und dies sowohl angesichts des heiligen Weihnachtsfestes, als auch in den Phasen der Vorbereitungen.

Somit darf ich Ihnen allen von ganzen Herzen sehr schöne Feiertage und einen guten Rutsch ins neue Jahr wünschen!

Ihr Bürgermeister

Maximilian Titz
Bürgermeister

Anmeldung für den Kindergarten

Kindergartenjahr 2017/2018

Die Anmeldung der Kinder für den Besuch in den NÖ Landeskindergärten in der Marktgemeinde St. Andrä-Wördern erfolgt in der Zeit vom 2. bis 31. Jänner 2017 im Gemeindeamt St. Andrä-Wördern, Altgasse 30 (Bürgerservice), während der Amtsstunden. Spätere Anmeldungen für das Kindergartenjahr 2017/2018 können aus organisatorischen Gründen leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Die Aufnahme nach der altersgemäßen Reihung erfolgt durch die Gemeindeverwaltung und wird bis 28. Februar 2017 durchgeführt. Voraussetzung für die Aufnahme in einem Kindergarten unserer Gemeinde ist der ordentliche Hauptwohnsitz des Kindes und zumindest eines Elternteiles in der Marktgemeinde St. Andrä-Wördern. Zur Anmeldung im Gemeindeamt sind

- die Geburtsurkunde des Kindes,
- die Meldezettel des Kindes bzw. der Eltern/ des Elternteiles mitzubringen. Aufgrund des Kindergartengesetzes können bereits auch 2½ Kinder in den Kindergarten aufgenommen werden.

Die Einschreibung bzw. Vorstellung des Kindes selbst erfolgt im jeweiligen Kindergarten nach jeweiliger Terminvereinbarung mit der Kindergartenleitung – nach vorheriger schriftlicher Zusage - über die Aufnahme.

Termine zur Information in den Kindergärten

Um den Eltern bzw. Erziehungsberechtigten einen Einblick in unsere fünf Kindergärten zu ermöglichen, werden Informationstage für die Eltern angeboten.

INFORMATIONSTAGE 2017

KINDERGARTEN ALTENBERG

unter der Leitung von Renate Semler, BA MA, am Donnerstag, dem 12. Jänner, von 8.00 bis 11.00 Uhr.

KINDERGARTEN HINTERSDORF

unter der Leitung von Daniela Reiter am Mittwoch, 18. Jänner, von 10.00 bis 12.00 Uhr.

KINDERGARTEN ST. ANDRÄ

Greifensteiner Straße unter der Leitung von Constance Ivanka, am Dienstag, 17. Jänner, von 13.00 bis 15.00 Uhr.

KINDERGARTEN WÖRDERN

(Altgasse) unter der Leitung von Margarete Falb am Dienstag,



10. Jänner, von 14.00 bis 15.30 Uhr.

KINDERGARTEN WÖRDERN

(Dammstraße) unter der Leitung von Susanne Kapeller am Mittwoch, 18. Jänner, von 9.00 bis 11.00 Uhr.

Die Anmeldeformulare sind auch im Internet (www.staw.at) ab Jänner 2017 abrufbar.

KINDERGARTEN ST. ANDRÄ Tullner Straße

Der neue Kindergarten befindet sich im Rohbau und wird voraussichtlich September 2017 in Betrieb gehen.

ZWergenBURG

In unserer Tagesbetreuungseinrichtung für 1- bis 3-jährige Kinder gibt es 2017 einen Informationstag. Dieser findet unter der Leitung von Elisabeth Weikmann am Donnerstag, 19. Jänner, von 9.30 bis 11.00 Uhr statt.

Anmeldung für die Ferienbetreuung

Die Erhebung für die Ferienbetreuung 2017 (1. bis 3. und 7. bis 9. Ferienwoche) für Kindergartenkinder findet bis 28. 2. 2017 statt. Die Erhebungsbögen werden zugesandt.

Gleichzeitig mit der Abfrage wird für die 4. bis 6. Ferienwoche der Bedarf für eine Betreuung in einem Kindergarten in der Marktgemeinde erhoben. Ebenso wird ermittelt, ob seitens der Eltern eine Inanspruchnahme der Betreuung bereits von 6.30 Uhr bis 7.00 Uhr bzw. von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr im Kindergartenjahr besteht. Bei der Abfrage werden auch die diesbezüglichen Kosten und Rahmenbedingungen bekannt gegeben.



www.landtechnik-tobias.at

LANDTECHNIK FACHBETRIEB mit Verkauf und Service

- ✓ Traktoren, Land- und Forstmaschinen
- ✓ Fachgerechte u. kompetente Beratung ✓ Ersatzteilbesorgung
- ✓ Reparaturen von Traktoren, Anhängern oder sonstigen Maschinen

Unsere Partner

VALTRA



uvm.

NEU!
\$57a
Gutachten
(Pickerl)
Prüfstelle

Adolf Tobias Ges.m.b.H., Eduard Klinger Straße 15, A-3423 St. Andrä-Wördern,
Tel. 02242/38100, www.landtechnik-tobias.at

Die Gemeinderatssitzung am 2.12. 2016 umfasste 19 Tagesordnungspunkte im öffentlichen Teil und der Bürgermeister konnte wieder zahlreiche Besucher begrüßen.

Wichtige Themen, wie der Voranschlag 2017, der mittelfristige Finanzplan bis 2021, Gebührenanpassungen beim Friedhof und Subventionsvergaben standen auf dem Programm.

Gleich zu Beginn wurde GR Matthias Brunner als neuer Gemeinderat vom Bürgermeister angelobt, da Walter Schreiner nach 18 Jahren sein Mandat zurückgelegt hat.

Voranschlag 2017 mit mittelfristigem Finanzplan bis 2021

Der Entwurf des Voranschlages 2017 wurde nach Vorbereitung in einigen Sitzungen vom 17.11. 2016 bis 1.12.2016 während der Amtsstunden im Gemeindeamt Wördern zur allgemeinen Einsichtnahme aufgelegt. Weiters war die Einsichtnahme über die Homepage der Marktgemeinde St. Andrä-Wördern während dieser Zeit möglich. Es sind keine Stellungnahmen eingelangt. Das Budget für das Jahr 2017 wurde mit € 17.574.400,- ausgearbeitet erstellt. Von dieser Summe entfallen auf den ordentlichen Haushalt € 14.757.000,- und auf den außerordentlichen Haushalt € 2.817.400,-.

Der Voranschlag 2017 ist um die gemäß VRV notwendigen Nachweise ergänzt. Unter anderem der Schuldennachweis, der in der Schuldenart 1 einen Endstand von € 4.654.200,- und

Aus dem Gemeinderat

SITZUNG VOM 2. DEZEMBER 2016

in der Schuldenart 2 einen Endstand von € 12.029.600,-. Somit ist ein Gesamtendstand (31.12. 2017) von € 16.683.800,- ausgewiesen.

Die Personalkosten sind 2017 mit € 3.587.000,- ausgewiesen, das einer Erhöhung von 2,80 % gegenüber dem derzeit gültigen Voranschlag 2016 entspricht.

Über Antrag von GGR Alfred Kögl wurde der vorliegende Entwurf des Voranschlages 2017 mit dem mittelfristigen Finanzplan bis 2021 wurde mit 29 Ja-Stimmen (SPÖ-, ÖVP-, Grüne- und BL-Staw-Fraktion) und 3 Gegenstimmen (FPÖ-Fraktion) beschlossen.

HINWEIS: Der beschlossene Voranschlag 2017 kann auf der Gemeindehomepage www.staw.at (Amtstafel - Amtstafelarchiv - Haushaltsvoranschläge) heruntergeladen werden.

Änderungen bei den Friedhofsgebühren

Ausgehend von einer Änderung des Friedhofsgebührengesetzes durch den NÖ Landtag gab es die Überarbeitung der Tarife. Neben einer Indexanpassung gegenüber 2007 wurden auch neue Inhalte (z. B. Lage der Grabstelle) aufge-

nommen. Die neuen Gebühren wurden vom Gemeinderat mehrheitlich beschlossen und können im Detail auf der Gemeindehomepage eingesehen werden oder am Gemeindeamt angefragt werden.

Initiativantrag gegen die Unterbringung von Asylwerbern

Der Gemeinderat hat den Initiativantrag - nähere Details siehe Artikel des Bürgermeisters auf Seite 3 - behandelt. Dem vorliegenden Initiativantrag zur Verfassung einer Resolution wurde mehrheitlich abgelehnt, da keine rechtliche Grundlage vorliegt, jedoch wurde vom Bürgermeister zugesichert, dass die Unterschriften dem Land vorgelegt werden.

Vergabe von Subventionen 2016

Die Vergabe von Förderungen und Subventionen für 2016 erfolgte an folgende Vereine und Institutionen:

Judo Club Makoto € 450,-; SV St.Andrä-Wördern € 10.500,-; UNION Hintersdorf/Kirchbach, Turn und Sportunion € 270,-; UNION St.Andrä-Wördern € 11.149,-; Red Dragons Inlinehockey Verein € 1.000,-; Blue Stars € 250,-; Berg- und Naturwacht - Ortsgruppe Hadersfeld € 350,-; Feuerwehrtaucher NÖ € 300,-; Greifvogelzuchtstation € 2.000,-; Hagenthaler Kulturkreis € 450,- und € 1.851,- für Oper unter Sternen; Kinderfreunde Altenberg/Greifenstein € 360,-; Kinderfreunde St. Andrä-Wördern € 360,-;

Kriegsopfer- und Behindertenverband € 135,-; Markomannia € 200,-; Musik- und Gesangsverein € 4.595,-; NÖ. Seniorenbund € 270,-; NÖ Volkshilfe - Ortsgruppe St. Andrä-Wördern € 225,-; Pfadfindergruppe Zeiselmauer/Wolfpassing/St.Andrä-Wördern € 360,-; Pensionistenverband St. Andrä-Wördern/Zeiselmauer-Wolfpassing € 540,-; Naturpark Eichenhain € 1.500,-; Schloßchor Hadersfeld € 250,-; Verschönerungsverein € 675,-; Verein Dorfplatz St. Andrä-Wördern € 1.350,-; Verein Grenzenlos St. Andrä-Wördern € 1.000,-; Verein Kreativ 8 € 350,-; VÖAFV, Sektion Muckendorf, Altarm Uferreinigung € 315,-; Evangelische Pfarre € 630,-; Pfarverband St. Andrä v.d.Hgth. € 1.620,- und die sechs Freiwilligen Feuerwehren € 60.000,-.

Weitere Beschlüsse des Gemeinderates:

- Die 43. Änderung des Raumordnungsprogrammes und 47. Änderung des Bebauungsplanes - u.a. mit einer Verlegung des neuen Sportplatzstandortes in das Betriebsgebiet in der Ed.-Klinger-Str. (gleich nach dem Hundeabrichteplatz) wurde einstimmig beschlossen.

- Für die Kindergärten in der Gemeinde wurden die Betreuungssätze festgelegt, da der NÖ Landtag beschlossen hat, die bisherige Regelung aufzuheben. Gleichzeitig hat der Gemeinderat die Möglichkeit zusätzlicher Betreuungszeiten (vor 7.00 Uhr bzw. nach 17.00 Uhr) bei genügendem Bedarf festgelegt. Da die neuen Tarife bereits mit 1.1.2017 wirksam werden mussten, wurde die Anpassung auf zwei Etappen beschlossen. Die Details der Tarife - auch mit der Möglichkeit auf Reduzierung bei einem geringeren Einkommen - werden den Eltern schriftlich

INFORMATION!

Der Müllabfuhrplan vom Abfallverband Tulln wird direkt per Post, in der letzten Woche des Jahres, an alle Haushalte gesandt. Er kommt wahrscheinlich gleichzeitig mit Werbematerial. Bitte, Achtung, nicht wegwerfen!

FORTSETZUNG VON SEITE 5

bekanntgegeben bzw. können auf der Homepage eingesehen werden.

- Beim Investitionsbeitrag für die HAK und Handelsschule Tulln wurde einstimmig beschlossen, dass die Gemeinde für 20 Schüler 50 % (jeweils € 102,50 pro Schüler) dieses Investitionsbeitrages für das Schuljahr 2016/17 übernimmt.
- Die Privatschule KreaMont wird 2017 mit einem Kostenbeitrag von € 9.600,- für je vier Monate für die Betreuung ihrer Schüler unterstützt. Der Kostenbeitrag wurde mehrheitlich beschlossen.

- Projekt Topothek beschlossen. Dies ist ein Online-Archiv, in dem unter Mitarbeit der Bevölkerung das lokalhistorisch relevante Material und Wissen, das sich in privaten Händen befindet, gesichert und online sichtbar gemacht wird. Topothekare arbeiten ehrenamtlich, die Gemeinde betreibt und finanziert die Topothek und die Bevölkerung stellt das Material zur Verfügung. Die Kosten betragen einmalig € 485,- und jährlich € 570,- für Service und Betrieb.

Musikschule - Instrumentenmietvertrag mit SchülerInnen

Da es für die Eltern oft schwierig

ist, für deren Kinder, die an der Musikschule ein Instrument erlernen wollen, dies selbst anzuschaffen, soll die Musikschule bei Bedarf das Instrument anschaffen und es anschließend an den Musikschüler mittels eines Mietvertrages vermieten. Die Kosten hierfür würden sich pro Semester auf € 50,- und somit pro Kalenderjahr auf € 100,- belaufen. Schäden an den Instrumenten sind gemäß Mietvertrag von den Eltern der Schüler zu tragen. Der Mietzins wäre im Vorhinein zu begleichen und bei einer Stornierung wäre die Miete nicht refundierbar. Diese Möglichkeit soll den

Musikschülern helfen, die Erlernung eines Instrumentes schmackhaft zu machen, auch wenn eine Anschaffung des Instrumentes durch die Eltern nicht möglich ist. Auch soll es den Kindern die Möglichkeit geben, das Instrument vorab auszuprobieren, ob das Erlernen des Instrumentes dem Kind überhaupt gefällt.

Ehrungen bei der Festsitzung am 16. Dezember 2016

Im Rahmen der Festsitzung erfolgt die Überreichung der Ehrenzeichen an folgende unten angeführte Personen:

EHRUNGEN UND AUSZEICHNUNGEN

Die Überreichung der Ehrenzeichen erfolgt im Rahmen der Festsitzung des Gemeinderates am 16. 12. 2016

EHRENURKUNDE

OSR Franz Müllner, anlässlich der Beendigung der Arbeit als Direktor der Volkshochschule

Mannschaft SV St. Andrä-Wördern, anlässlich des Aufstieges in die 1.Klasse

Walter Schober, Gründungsmitglied im Verein Volkstanz und Geselligkeit Kirchbach (Gründung 1986)

EHRENADEL IN GOLD

Margit Blaim, auf Grund großer Verdienste im Feuerwehrkommando

Peter Hampl, auf Grund großer Verdienste auf dem Gebiet des Feuerwehrwesens

Leopoldine und Ferdinand Hollauf, anlässlich des Kirchenjubiläums Greifenstein

Anton und Antonia Stadler, anlässlich des Kirchenjubiläums Greifenstein

Anton Stadler jun., anlässlich des Kirchenjubiläums Greifenstein

Hermine und Leopold Sappert, anlässlich des Kirchenjubiläums Greifenstein

Elisabeth und Alfred Kernstock, langjährige Tätigkeit in der Pfarre St. Andrä

Walter Schreiner, langjähriger Gemeinderat

EHRENMEDAILLE

Bruno Kamplleitner, auf Grund großer Verdienste im Feuerwehrkommando

Gerhard Panusch, langjährige Organisation kirchlicher Veranstaltungen

Ing. Johann Stenger, anlässlich des 30-Jahr-Jubiläums des Vereines für Volkstanz und Geselligkeit

EHRENRING

Sepp Dussmann, auf Grund großer Verdienste als Feuerwehrkommandant

Elfriede Heilinger, anlässlich der Beendigung ihrer Arbeit als Präsidentin des Hagenthaler Kulturkreises

Dr. med Sissy Kimmersdorfer

Fachärztin für Kinder und Jugendheilkunde
Spiegelgesetz-Coach nach Methode Christa Kössner®

WAHLÄRZTIN - Termine nach telefonischer Vereinbarung

Telefon: 0660 6753088

Adresse: Donaustraße 20/6, 3423 St. Andrä-Wördern



KINDERARZT PRAXIS

Kinderärztin und mehr!

Interesse?

www.kinderarzt-staw.at



RECHTSANWALT
MAG. STEFANO ALESSANDRO
EINGETRAGENER TREUHÄNDER
VERTEIDIGER IN STRAFSACHEN

Kanzleileitung: BilBh Geraldine Alessandro

Liebe Gemeindebürgerinnen und -bürger,
auch ich möchte Ihnen auf diesem Weg ein gesegnetes Weihnachtsfest wünschen.
Für kommendes Jahr wünsche ich Ihnen Gesundheit und Zuversicht, die eigenen
Vorhaben gelungen umzusetzen.

Mir hat das vergangene Jahr viele, teils sehr abenteuerliche, Erfahrungen mit meinen
Mandanten gebracht, aus den ebenso viele freundschaftliche Bekanntschaften entstan-
den sind. Besonders freut, mich, dass ich vielen Ratsuchenden helfen konnte.

Fürs nächste Jahr möchte ich auf zwei Punkte hinweisen: wieder einmal war der
Gesetzgeber nicht untätig und hat viele Rechtsbereiche massiv geändert. Das betrifft vor
allem das Erbrecht. Maßgebliche Änderungen betreffen das Pflichtteilsrecht, das außeror-
dentliche Erbrecht für Lebensgefährten, die Aufhebung von Testamenten durch
Scheidung, das Pflegevermächtnis, das Erben im Ausland und die neuen Formvorschriften
für Testamente. Daher werde ich am 26.1.2017 in der Gemeinde einen Vortrag zum
Erbrecht NEU halten - einschließlich der Problematik im Zusammenhang mit der Übertra-
gung von Liegenschaften. Immer wieder bemerke ich mit Erstaunen, dass Klienten ver-
wundert sind, dass auch Rechtsanwälte Grundbuchssachen (Kaufverträge,
Schenkungen) durchführen (nicht nur Notare). Das ist für mich insofern überraschend, weil
gerade ich als Rechtsanwalt und Parteienvertreter maßgeschneiderte Lösungen für
meine Klienten finden muss. Ich stehe Ihnen also auch weiterhin mit RAT UND TAT zur Seite
und wahre Ihre Rechte. Ich wünsche allen Gemeindebürgerinnen und -bürgern ein
gesegnetes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Neues Jahr.

Schutz und Fürsorge für junge Flüchtlinge

Seit 9. November 2016 betreibt der Verein menschen.leben im Auftrag des Landes Niederösterreich eine Wohngemeinschaft für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge in der Dammstraße. Das Haus bietet Platz für 10 Burschen von 14 bis 18 Jahren aus verschiedenen Kriegsgebieten plus zwei Notplätze. Die „WG St. Andrä-Wördern“ ermöglicht diesen Menschen 24 Stunden am Tag, 7 Tage in der Woche Schutz, Fürsorge, psychologische Intensivbetreuung und Unterstützung durch ein multiprofessionelles Team. „Unser Ziel ist es, den Bedürfnissen der oft traumatisierten Jugendlichen gerecht zu werden, ihnen Struktur, Schutz, Stabilität und inten-

sive psychologische Versorgung zu bieten“, sagt Einrichtungsleiterin Mag. Saskia Reitter.

Bezugsbetreuung

Insgesamt stehen für die Betreuung der Jugendlichen fünf ausgebildete klinische Psychologinnen sowie SozialarbeiterInnen und drei muttersprachliche Betreuer mit den Sprachen Persisch, Arabisch und Somali zur Verfügung. Durch die familienähnliche Atmosphäre in der Wohngemeinschaft und die soziale und psychische Stabilisierung können die Jugendlichen die belastenden Erfahrungen der Flucht aufarbeiten. Eine wichtige Rolle spielt hierbei die „Be-



zugsbetreuung“. Zwischen den Burschen und den BezugsbetreuerInnen entsteht ein vertrauensvolles Verhältnis, sodass sie sich belastende Probleme von der Seele reden können. Jede/r BezugsbetreuerIn kümmert sich um maximal drei Jugendliche und kennt deren individuelle Bedürfnisse im Detail. Auf diese Weise wird die Stabilisierung und das Wohlbefinden der Jugendlichen massiv gefördert.

Eine wesentliche Rolle bei der Betreuung spielen auch Bildungs- und Integrationsmaßnahmen sowie Freizeitaktivitäten. Die derzeit fünf Burschen der Wohngemeinschaft besuchen bereits die Schule oder Deutschkurse, es wurde ein Tischtennistisch gespendet und eine angeleitete Kochgruppe im Haus gegründet. Die Jugendlichen erlernen die Strukturierung des Alltags und die Haushaltsführung wie Kochen, Waschen, Putzen und erledigen mit Unterstützung des Teams die Hausaufgaben oder auch Bastelarbeiten.

Fitness- und Sportgeräte gesucht

Besonders bedeutsam ist es,

für diese Menschen ausreichende Möglichkeiten zur körperlichen Betätigung zu schaffen. Aus diesem Grund wurden bereits erste Kontakte zu Sportvereinen in der Gemeinde hergestellt, wo die Jugendlichen die Möglichkeit erhalten, Fußball, Tennis oder auch Hockey zu spielen.

Diesbezüglich freuen sich das Team und die jungen Flüchtlinge auch über Spenden von Fitnessgeräten wie z. B. Boxsäcke, Boxhandschuhe, Basketballkorb, Fußballschuhe oder Hanteln. Auch mit den beiden lokalen Hilfsinitiativen „Das Dorf hilft“ und „St. Andrä hilft“ wurden bereits erste Kontakte hergestellt.

Kontakt & Info: Mag. Saskia Reitter, 0676/55 80 298, reitter@menschen-leben.at, www.menschen-leben.at

Spendenkonto: HYPO NOE, IBAN: AT45 5300 0037 5501 5406 BIC: HYPNATWW Verwendungszweck: „WG St. Andrä-Wördern“, Spenden an den Verein menschen.leben sind steuerlich absetzbar!

Veranstaltungszentrum Alte Schule Greifenstein



Die Alte Schule in Greifenstein steht für Veranstaltungen aller Art (Geburtstagsfeiern, Hochzeitsfeiern, Ausstellungen uvm.) zur Verfügung. Neben dem Erdgeschoß und Obergeschoß ist auch eine Küche eingerichtet. Die Räumlichkeiten können stundenweise aber auch tageweise gebucht werden.

Wenn Sie Interesse haben, rufen Sie uns an (Tel. 02242/31300-0) oder schreiben Sie uns (E-Mail: post@staw.at).

Zahnärztin und Kieferchirurgin in St. Andrä-Wördern

Mit dem neuen Jahr 2017 wird Dr. Gerhard Mann in seinen wohlverdienten Ruhestand eintreten. Seine Praxis wird an Oberärztin Dr. Astrid Reichwein übergeben. Seit 1978 hat Dr. Mann seine zahnärztliche Ordination in St. Andrä-Wördern geführt. Vertretungsweise ist Frau Dr. Reichwein bereits seit 2013 für Dr. Mann tätig. Sie hat das Behandlungsspektrum zusätzlich zur Allgemeinen



Dr. Dr. Astrid Reichwein

Zahnheilkunde um die zahnärztliche Chirurgie und vor allem die Implantologie sowie

ästhetische Gesichtschirurgie der Patienten erweitert. Frau Dr. Reichwein ist Oberärztin an der Universitätsklinik für Mund-, Kiefer-, Gesichtschirurgie und seit 2003 im Allgemeinen Krankenhaus (AKH) in Wien tätig. Sie blickt auf eine fast 20-jährige berufliche Erfahrung zurück. In bereits dritter Generation ist sie in die Fußstapfen ihrer Eltern und Großeltern getreten und ist dem gewachsenen Wunsch dieser Tradition gefolgt.

Sowohl der Großvater als auch der Vater und die Mutter waren bereits Ärzte und Zahnärzte. Besonders wichtig sind Frau Dr. Reichwein eine exakte Diagnosestellung, eine gute Behandlungsplanung und die für den Patienten beste Therapieoption. Ihr liegt am Herzen, sich für Ihre „großen“ und „kleinen“ Patienten ausreichend Zeit zu nehmen und für sie da zu sein. Frau Dr. Reichwein lebt mit Ihrer Familie, Ihrem Mann und ihren zwei Kindern seit 2009 in St. Andrä-Wördern.

Der Frieden liegt in unserer Hand

Eine interaktive Veranstaltung unserer Gemeinde

Montag, 16. Jänner 2016, um 18.00 Uhr

Musikschulsaal St. Andrä, Greifensteiner Straße 22



Wir hören Sie und nehmen Ihre Sorgen ernst. Bitte kommen Sie zu unserem Abend, der von Bürgerinnen und Bürgern unseres Ortes für Sie gestaltet wird.

Sie haben die Gelegenheit, in kleinen Diskussionsrunden (World Café) Ihre Sorgen, Ängste und Wünsche zu besprechen. Lösungen dafür finden wir gemeinsam.

Bitte melden Sie sich unbedingt an, diese Veranstaltung braucht eine gute Vorbereitung!

Gemeindeamt Wördern,
Bürgerservice: 02242/
31300-0 bzw. post@staw.at
Veranstalter:
Marktgemeinde St. Andrä-Wördern



AUSSCHUSS FÜR BAU UND GEBÄUDE



Liegenschaftsbewirtschaftung, Wohnungsvergaben, Grundstücksan- und -verkauf, Pachtangelegenheiten, Amts- und Wohnhäuser, Buswartehäuser, Wirtschaftsförderungen

VORSITZENDER

Patrick Trinko, Gemeinderat BLSTAW

Vorsitzender-Stv.

Wolfgang Seidl, gf. Gemeinderat, ÖVP
wolfgang.seidl@staw.at

Vorstand

gf. Gemeinderat Reg. Rat Wolfgang Seidl

Neues Ortszentrum in St. Andrä Wördern?

Die einmalig große Chance, einen neuen Ortskern in St. Andrä Wördern zu schaffen, ist nun vom Land gegeben.

Nach dem Gemeinderatsbeschluss über die Umwidmung vom Bauland-Betriebsgebiet auf Grünland/Sport steht dem Neubau des Sportplatzes im derzeitigen Wirtschaftspark nichts mehr im Wege.

Die größte Herausforderung wird sein, die große Fläche direkt im Zentrum neben dem Bahnhof sowohl wirtschaftlich als auch dem Ortsbild entsprechend zu nutzen. Der Neubau von Wohnungen, einer Polizeistation, eventuell einer Rettungsstation sowie die Schaffung von Grünflächen mit einem Spielplatz ist angedacht. Für den Neubau der Heimstätte des SV St. Andrä Wördern sind ein Hauptfeld mit Kantine, Garderobe und Sanitäranlagen, sowie ein Trainingsplatz vorgesehen. Auch hier wird man auf die leistbaren Instandhaltungskosten achten müssen.

Dachsanierung

Für die laufenden Instandhaltungskosten ist im Budget 2017 die Neueindeckung der Volksschule Kreamont vorgesehen. Das neue Dach ermöglicht in weiterer Folge den Ausbau des derzeit leer stehenden Dachgeschosses und würde von der Schule für die Nachmittagsbetreuung genutzt werden.

Räumlichkeiten für die Rettung

Weiters können wir freudig berichten, dass die Sanierung einer kleinen Wohnung zwischen Bauhof und Newag-Halle abgeschlossen ist und wir somit ab Mitte Dezember tagsüber eine eigens für St. Andrä-Wördern zur Verfügung gestellte Rettungsfahrzeug beherbergen. Dies verkürzt die durchschnittliche Einsatzzeit (im 6-wöchigen Probebetrieb gemessen) um zwei Drittel.

Weiterer Bericht siehe Seite 31



AUSSCHUSS für FINANZEN und BADE- SIEDLUNG



Gemeindefinanzen, Subventionsvergaben, Donaualtarmgebiet und Badesiedlung, Donauradweg

VORSITZENDER

Alfred Kögl, gf. Gemeinderat, BLSTAW
alfred.koegl@staw.at

VORSITZENDER-STV.

Mag. Heidrun Tscharnutter, Gemeinderätin, BLSTAW

Voranschlag 2017

Am 17.11. 2016 trafen die Mitglieder des Finanzausschusses zusammen, um unter anderem den Entwurf des Voranschlages 2017 zu beraten. Von den budgetierten 17,5 Millionen Euro stehen im kommenden Jahr für Gemeindeaufgaben rund 3,14 Millionen Euro zur Verfügung. Aufgrund verminderter Zahlungen durch das Land und höherer Abgaben - allein für die Niederösterreichischen Krankenanstalten sind für 2017 1,74 Millionen zu zahlen, ist genaue Kalkulation notwendig. Der detaillierte Voranschlag findet sich auf der Gemeindehomepage.

Dienstpostenplan

Was den Personalstand der Gemeinde betrifft, im Vergleich zu 2015 eine Steigerung von 22 auf 24% des Budgets notwendig. Das ist hauptsächlich durch die Errichtung des neuen Kindergartens und das dadurch zusätzlich benötigte Personal begründet. 2017 wird es in der Gemeinde 106 Teil- und Vollzeitbeschäftigte geben, entsprechend 83 Personen mit einer Arbeitszeit von 40 Stunden pro Woche.

Subventionen

Nach Einführung der neuen Subventionsrichtlinien im vergangenen Geschäftsjahr mus-

sten heuer Vereine und Organisationen erstmals mittels eines einheitlichen Formblattes um Subventionen ansuchen. Nach gewissen Anfangsschwierigkeiten und einigen erklärten Gesprächen konnte die Unterstützung für 2017 für verschiedenste Aktivitäten und Tätigkeiten im Interesse aller wie in den vergangenen Jahren genehmigt werden.

Parkplatz Bahnhof Greifenstein-Altenberg

Bei der letzten Sitzung des Arbeitskreises Altarm-Badesiedlung (6. 12.) ging unter anderem um die Reorganisation der Parkplätzeerteilung auf dem besonders an schönen Sommertagen stark frequentierten Parkplatz. Gerade im vergangenen Sommer ist es hier zu teilweise turbulenten Szenen gekommen, ein Durchkommen von Einsatzfahrzeugen wäre durch falsch abgestellte Fahrzeuge nicht mehr möglich gewesen. Des Weiteren steht eine Adaptierung der „Baderegeln“ auf der Tagesordnung. Diese allgemeinen Richtlinien sollen in einigen Punkten adaptiert werden. Sie dienen der Sicherheit und dem friedlichen Miteinander aller, die Freizeit und Natur in unserem Naherholungsgebiet genießen wollen.



AUSSCHUSS FÜR UMWELT UND RAUMORDNUNG



Umweltschutz, Klimabündnis, Örtliche Raumordnung und Bebauungsplan, öffentlicher Verkehr, Radwege, Barrierefreiheit, Alternativ Energien, Energieeffizienz, LED-Ausstattung öffentliche Beleuchtung

VORSITZENDE

Mag. Ulrike Fischer, Vizebürgermeisterin, Grüne
ulrike.fischer@staw.at

VORSITZENDE-STV.

Mag. Robert Hülmbauer, Gemeinderat, Grüne

Öffentlicher Verkehr: Das 24-Stunden-Sammeltaxi der Firma Westermayer, genannt „Harrys Taxi“, fährt nunmehr zum Tagestarif von € 4,- im gesamten Gemeindegebiet, zwischen 22.00 und 6.00 Uhr kostet das Service € 5,-. (Telefon: 02242 / 72700). Zur Unterstützung des Mikroverkehrs übernimmt die Gemeinde die Differenz zu den tatsächlichen Kosten. Dieser Posten ist auch im Budget 2017 fix eingeplant.

Betreffend die Wiederaufnahme der 2016 gestrichenen Zugverbindungen von St. Andrä-Wördern und Greifenstein ist die Gemeinde an ÖBB und Land NÖ herantreten, wurde aber informiert, dass für 2017 keine Verbesserungen geplant seien. Daher fand auch der jährliche Fahrplandialog für unsere Region nicht statt. Die Gespräche über den Fahrplan 2018 sind für Ende 2017 geplant, wir werden sicher nicht locker lassen und die eingesparten Schnellzüge weiterhin einfordern.

Fahrradstraße: St. Andrä-Wördern hat seine erste Fahrradstraße! Im Bereich der stark befahrenen Hauptstraße ist es gelungen, zur Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer eine räumliche Trennung von Radfahrern

und Autoverkehr anzubieten. In der gesamten Altgasse gilt somit Tempo 30km/h, Kraftfahrzeuge dürfen diese Straße nur zum Zu- und Abfahren nutzen. Parken ist gestattet. Details siehe Beitrag von AK-Leiterin GR Aida Maas-Al Sania auf Seite 19.

Rad- und Pflanzenbörse 2017: Aufgrund des regen Zuspruchs in den Vorjahren und der Ausweitung des Pflanzenangebots wird diese beliebte Veranstaltung 2017 auf den geräumigen Platz vor dem Musikschulsaal übersiedeln. Bitte Termin vormerken: 2. April 2017.

Obstlehrpfad: Am niederösterreichischen Heckentag wurden von der Gemeinde kostengünstig Ribisel- und Himbeersträucher angekauft und rund um die Sitzgruppe am Obstlehrpfad gepflanzt.

LED-Beleuchtung: Im Zuge der Umstellung der Beleuchtung auf stromsparende LED-Straßenlampen soll im Rahmen der Klima- und Energie Modellregion 2017 eine gemeinsame Ausschreibung der Gemeinden St. Andrä-Wördern, Tulbing und wahrscheinlich Königstetten stattfinden. In der Marktgemeinde St. Andrä-Wördern geht es um 1.200 ineffiziente Lampen, die getauscht werden sollen.



AUSSCHUSS FÜR SOZIALES UND KULTUR



Sozial- und Gesundheitswesen, Integration, Migration, Freizeit, Kultur, Veranstaltungen, Vereine

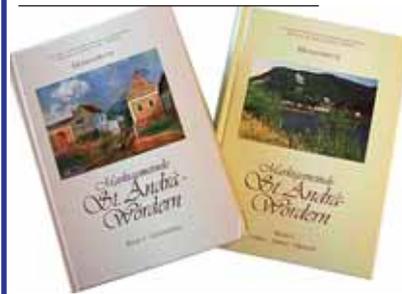
VORSITZENDER

Alfred Stachelberger, gf. Gemeinderat, SPÖ
alfred.stachelberger@staw.at

VORSITZENDER-STV.

Brigitte Müller, Gemeinderätin, SPÖ

Das neue Heimatbuch ...



... sucht noch Mitarbeiter fürs Redaktionskomitee (inzwischen bereits herzlichen Dank für die ersten Rückmeldungen). Und wir bitten Sie um Ihr „Material“ - Fotos, Texte, Dokumente etc., die Sie uns leihweise für die Einarbeitung in das Heimatbuch zur Verfügung stellen. Wenn Sie dabei sein wollen: Alfred Stachelberger, 0676/38 23 239 bzw. alfred.stachelberger@staw.at und Romana Emmer, 31300 14 bzw. romana.emmer@staw.at sind Ihre Ansprechpartner für das erste Treffen für die Neuauflage des Heimatbuches ist für Ende Jänner 2017 geplant.

Topothek - Machen Sie mit!

Darüber hinaus wollen wir in Zukunft unsere Geschichte, unser Archiv auch online sichtbar machen: mit der Topothek, gemeinsam mit dem NÖ Landesarchiv. Dafür suchen wir „Topothekare“ - jede/r heimatkundlich Interessierte kann mitarbeiten und damit das private Kulturgut unserer Gemeinde online sichern.

Kulturabo

Unser neues Kulturabo ist mit den ersten vier Veranstaltungen erfolgreich gestartet. Weiter geht's dann mit dem zweiten Teil des Abos ab März 2017. Karten bzw. Infos dazu gibt's im Bürgerservice des

Gemeindeamtes bei Karin Schlack unter 31300/32 bzw. karin.schlack@staw.at. Im Herbst 2017 (Abo 2017/2018) kommen dann unter anderem Fredi Jirkal, Herbert Steinböck & Christoph Koberger, Alexander Sedivy und Heilbutt & Rosen mit ihren Programmen nach St. Andrä-Wördern.

Was 2017 noch kommt ...

Die „Gesunde Gemeinde“ ladet zum Vortrag mit Mag. Birgit Doppler zum Thema „Burn Out“ ein (23. 2.), weiters ein Infoabend zu ELGA, der elektronischen Gesundheitsakte sowie die Erweiterung des kostenlosen Beratungsangebotes im Gemeindeamt durch Mag. Maria Kalab (Lebensberatung) ... zwei weitere Integrationsgespräche mit der Caritas ... eine Buchpräsentation von Ingrid Brodnig zum Thema „Hass im Netz“ ... und ein dreiteiliger Workshop mit den 3. und 4. Klassen der Neuen Mittelschule über „Vorbilder“ samt Präsentation im Musikschulsaal (im Mai 2017).



AUSSCHUSS für KOMMUNALES



Abwasserentsorgung, Wasserversorgung, Brücken, Güterwege, Straßenbau, Straßenbeleuchtung, Straßengrundabtretungen, Abfallwirtschaft, Friedhof

VORSITZENDER

Franz Semler, gf. Gemeinderat, SPÖ
franz.semmler@staw.at

VORSITZENDER-STV.

Franz Leitzinger, Gemeinderat, SPÖ

Obere Haselbacherstraße wurde saniert

Auf Grund der Sanierungsmaßnahmen im Zusammenhang mit der Hangrutschung des Sportplatzes in Hintersdorf wurde es notwendig, an der Landstraße neue Entwässerungseinrichtungen zu bauen, um das Oberflächenwasser im Rutschungsbereich gezielt abzuleiten. Außerdem gibt es keinen Gehweg vom Ortsgebiet Hintersdorf zum Sportplatz.

Deshalb haben sich das Land NÖ und die Marktgemeinde St. Andrä-Wördern zur Sanierung der Landstraße mit der Errichtung eines Gehsteiges im betroffenen Bereich entschlossen. Die Gesamtbaukosten für den ersten Abschnitt belaufen sich auf rd. € 170.000.-, wo rd. € 120.000.- vom Land NÖ und rd. € 50.000.- von der Marktgemeinde St. Andrä-Wördern getragen werden.

Wasserversorgungsanlage wurde verbessert

In Altenberg im Bereich der Waldgasse und im Lisackerweg, wo es in der Wasserversorgung des Öfteren zu Störungen bzw. zu Gebrechen kam, wurden die Wasserleitungsrohre erneuert.



ert. Somit kann auch hier in Zukunft wieder eine ordnungsgemäße Wasserversorgung seitens der Gemeinde sichergestellt werden.

Verbesserung der Verkehrssituation in der Altgasse

Mit der Straßenverbindung zwischen der Hauptstraße und der Altgasse konnte die Verkehrssituation in der Altgasse, die ja eine Sackgasse mit (verparktem) Umkehrplatz war, wesentlich verbessert werden. Die Zu- und Abfahrt zum Gemeindeamt, zum Kindergarten und zum Eulennest kann nun über die Verbindung Hauptstraße - Altgasse erfolgen. Die Altgasse wird somit wesentlich vom motorisierten Verkehr entlastet, und kann daher vermehrt von Radfahrern genützt werden. Das Befahren zum Zweck des Zu- und Abfahrens bleibt jedoch auch für den motorisierten Anrainerverkehr aufrecht. Die Querung für die Fußgänger am Fußgängerübergang über die Hauptstraße ist durch die verbesserte Sicht ebenfalls besser und sicherer geworden.



AUSSCHUSS für WALD, ZIVILSCHUTZ, FREMDENERKEHR



Gemeindewald, Biosphärenpark, Naturschutz, Reit- und Wanderwege, Wildbäche und Gräben, Hagenbachklamm, Zivilschutz, Tourismus, Ortsbildpflege, Kleindenkmäler, Eulennest

VORSITZENDE

Astrid Pillmayer, BA, gf. Gemeinderätin SPÖ
astrid.pillmayer@staw.at

VORSITZENDER-STV.

Rudolf Hammer, Gemeinderat, SPÖ

Katastrophenschutzplan neu...

In einer Arbeitssitzung wurde gemeinsam mit den zuständigen Vertretern für Zivilschutz des Landes und des Zivilschutzverbandes die weitere Vorgangsweise in Sachen „Katastrophenschutzplan“ besprochen: Der Fokus in den nächsten Wochen wird auf den Bereich „Blackout“ gelegt werden. Geplant ist, gemeinsam mit den Blaulichtorganisationen praxisnahe Notfallpläne für unsere Gemeinde zu erarbeiten.

Bücherei Eulennest... Die Baustelle hat begonnen

Die sanitären Anlagen werden zurzeit barrierefrei und zeitgemäß adaptiert. Die Professionisten bemühten sich zwar möglichst „lärm- und schmutzschonend“ zu arbeiten - ganz ohne Staub, Lärm und

dadurch auftretende Beeinträchtigungen ging's dann aber doch nicht. Ich möchte die Gelegenheit hier nutzen, um mich bei unseren KundenInnen aber auch bei meinem Team für die Geduld zu bedanken! Wie sagte eine Kollegin: „Es wird nachher wunderschön werden!“

BÜCHEREI EULENNEST... alte Möbel müssen raus

Da wir einige neue Möbel und Regale bekommen, werden die alten Regale und kleine Tische zum Teil nicht mehr benötigt. Daher planen wir im Frühjahr einen Möbel-Flohmarkt. Natürlich werden bei dieser Veranstaltung auch wieder Bücher, CD's und Spiele zu finden sein.



Im Bild von links: Gerald Tlohy, Bgm. Maximilian Titz, GGR Wolfgang Seidl, GGR Astrid Pillmayer, BA, Dipl.-Ing. Stefan Kreuzer, Erich Stanek und Oberst Josef Mayerhofer

Gemeindeamt - Der Umbau steht vor der Fertigstellung!

Seit mehreren Monaten wird das Gemeindeamt umgebaut bzw. saniert, damit die Dienststelle den aktuellen Standards angepasst wird. Neben dem Fokus auf die Barrierefreiheit, lag auch das Augenmerk auf einer besseren Struktur der zahlreichen Abteilungen bzw. der technischen Verbesserung. Bereits im Oktober konnte das Bürgerservice ins Erdgeschoss übersiedelt werden bzw. die Verwaltung des Bauhofes erhielt neue Räumlichkeiten.

Obergeschoss wird noch generalsaniert

Nun wird auch bald das Obergeschoss (außer dem Sitzungssaal) generalsaniert und adaptiert sein. Lediglich die Buchhaltung wird erst Anfang Februar 2017 in ihre Räumlichkeiten im Obergeschoss übersiedeln können und verbleibt derzeit im Dachgeschoss. Bereits bei der Stichwahl zur Bundespräsidentenwahl, haben die Räumlichkeiten für das neue Bürgerservice die Bewährungsprobe als Wahllokal bestanden. Die Reaktionen der bisherigen Besucher waren sehr positiv.

Was hat nun das „neue“ Gemeindeamt zu bieten: Im Erdgeschoss befindet sich das Bürgerservice, Meldeamt, Standesamt, Bauhofbüro, barrierefreies WC und einen neu gestalteter Windfang mit automatischen Türen. Der Windfang ist ab sofort jederzeit zugänglich, damit Sie wettergeschützt die Amtskästen in Ruhe



verfolgen können, der Postkasten und auch eine kleine Altstoffsammelstelle kann bedient werden. Zukünftig befindet sich im Obergeschoss das Bauamt, die Buchhaltung und die Amtsleitung. Das Dachgeschoss wird hinkünftig für die politische Vertretung (Gemeindevorstand, Fraktionen aller Parteien) zur Verfügung stehen. Hier sind noch einige Arbeiten im Jänner und Februar 2017 erforderlich.

Im Zuge der technischen Verbesserungen konnte auch eine öffentliche Stromtankstelle errichtet werden, die vorerst kostenlos zur Verfügung steht. Ein überdachter Radabstellplatz sei auch noch erwähnt. Im Frühjahr 2017 werden wir zu einem Tag der offenen Tür einladen.

OBERSSEKRETÄR PETER OHNEWAS



Der neu gestaltete Windfang ist jederzeit zugänglich und es besteht auch die Möglichkeit Altbatterien, Medikamente, Stöpsel und Toner zu entsorgen.



Auf den Altstoffsammelzentren werden ausschließlich Folien und Kanister sortenrein gesammelt. In den letzten Jahren hat jedoch die Anlieferung gelber Säcke massiv zugenommen, obwohl dafür eine Hausabholung vorgesehen ist. Die Sammel- und Ver-

Gelber Sack am ASZ - bitte nicht!

wertungssysteme für Haushaltsverpackungen organisieren und finanzieren die Abholung der gelben Säcke ab Haus, nicht aber die Abholung

vom Altstoffsammelzentrum. Ab sofort werden keine gelben Säcke mehr auf den ASZ übernommen. Die gelben Säcke erhalten Sie rollenweise

(à 6 Stück) auf Ihrem Gemeindeamt. Mit dem „Knick-Trick“ lassen sich Plastikflaschen zusammendrücken und dadurch Volumen sparen. Bitte stellen Sie die gelben Säcke am Abfuhrtag rechtzeitig (ab 6.00 Uhr) und gut sichtbar an der Grundstücksgrenze bereit.

Richtiger Umgang mit Akkus!

- **Hitze meiden:** Hitze kann durch steigenden Druck im Inneren des Akkus eine unkontrollierbare Kettenreaktion auslösen und letztlich sogar zur Explosion und/ oder einem Brand führen.
- **Trocken bleiben:** Bauteile von Akkus können durch Nässe korrodieren und so zum Sicherheitsrisiko werden.
- **Vorsicht vor Beschädigungen:** Selbst kleinste Verletzungen der Akku-Membrane können zur Selbstentzündung führen. Akkus nie unbeaufsichtigt und immer auf unbrennbaren Unterlagen laden.
- **Keine Berührung mit Metallen:** Die Berührung von Akku-

Foto credit: GVA Tulln



kontakten mit metallischen Gegenständen (z. B. Münzen oder Schlüsseln) kann zu Kurzschlüssen führen. Kontakte daher abkleben.

- **Getrennte Sammlung:** Lithi-

um-Ionen-Akkus müssen, bevor sie zur Sammelstelle gebracht werden, aus Elektrogeräten entfernt und unbedingt einzeln (z.B. in Plastiksackerl gewickelt) gelagert werden. Sichtbare,

blanke Kontakte mit Klebeband abkleben!

Neue Sammelvorschriften ab 2017

- Aufgrund des besonderen Gefahrenpotentials werden ab dem Jahr 2017 neue Vorschriften zur Sammlung von Lithium-Batterien in Kraft treten. Zukünftig müssen beschädigte Lithium-Akkus sowie Li-Akkus, die mehr als 500 g wiegen, getrennt gesammelt werden. Akkus aus Elektrogeräten sollten, sofern dies möglich ist, entfernt und extra abgegeben werden. Freiliegende Kontakte müssen vor der Abgabe am Altstoffsammelzentrum abgeklebt werden, um Kurzschlüsse auszuschließen. Nähere Infos: www.gvatulln.at.

JUNEK-BADKULTUR

TÄGLICH WELLNESS ERLEBEN



Perfekte Komplettlösungen – unter dem Motto „alles aus einer Hand“ Gehen die Installationsprofis von Junek Badkultur daran, individuelle Kundenwünsche in die Realität umzusetzen. Detaillierte Planung am Computer garantiert, dass Ihr Badezimmer genauso wird, wie Sie es sich vorgestellt haben. Die Umsetzung erfolgt in 10 Arbeitstagen mit nur einem Ansprechpartner (Hr. Krewenka), die Fixpreisgarantie sorgt dafür, dass es keine finanziellen Überraschungen gibt.

1080 Wien, Lange Gasse 18,
Telefon 01/405 12 97-0,
Mo.–Fr. 8–12, 13–17 Uhr
Internet: www.badkultur.at

3423 St. Andrä-Wördern, Hauptstraße 20,
Telefon 0 22 42/33 5 33
Mi. 8–12 Uhr, sonst nach Vereinbarung
E-Mail: office@badkultur.at



Andreas Spannagl ist zertifizierter Grünraumpfleger

15 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus vier Bundesländern haben den Lehrgang „Zertifizierter Grünraumpfleger-In“ der Aktion „Natur im Garten“ positiv abgeschlossen. Bis 2020 sollen alle Parks und öffentlichen Grünflächen in Niederösterreich pestizidfrei gepflegt werden. Die Absolventinnen und Absolventen verfügen nun über eine fundierte theoretische und praktische Ausbildung für die naturnahe Pflege von Grünräumen. Insgesamt 210 Gemeinden in



Andreas Spannagl aus St. Andrä-Wördern erhält aus den Händen von Landtags-Abgeordneten Christoph Kainz die Urkunde überreicht

Niederösterreich pflegen ihre Grünräume pestizidfrei. Dabei werden kein Torf, keine Pestizide und kein Kunstdünger auf öffentliche Grünräume und Grünflächen verwendet und zugleich großer Wert auf Biodiversität gelegt. Denn laut einer aktuellen Studie wünschen sich 75% der NiederösterreicherInnen eine naturnah gepflegte Gemeinde. Andreas Spannagl aus St. Andrä-Wördern hat den Lehrgang „Zertifizierter Grünraumpfleger“ von LH-Stellvertreterin Johanna Mikl-Leitner in diesem Jahr erfolgreich abgeschlossen und erhielt vom Landtagsabgeordneten Bgm. Christoph Kainz die Urkunde überreicht.



OA Dr. Martin Moser

Facharzt für Orthopädie & orthopäd. Chirurgie

Facharzt für Anästhesie & Intensivmedizin

Spezialisierung auf
Wirbelsäulenprobleme

Privatarzt & Wahlarzt

Tel.: 0664-422-77-06

www.orthopaedemoser.at

orthopaedemoser@gmail.com

Ordination:

Kogelweg 1

3413 Oberkirchbach

Dienstag: 13:30-19:30

Donnerstag nur nach

tel. Terminvereinbarung

Kleiderlager nun in Klosterneuburg

„Das Dorf hilft“ hatte beim Schwarzen Adler in Altenberg ein Kleiderlager. Das Kleiderlager wurde aufgelassen und es gibt eine neue Möglichkeit, Kleider zu bringen und zu holen, und zwar in Klosterneuburg, Rathausplatz 3, Mittwoch und Samstag 10.00-12.00 Uhr.

Spendenabholung ist durch die Initiative „St. Andrä-Wördern hilft“ möglich.

Kontakt: Susanne Wachter
0664/8573034



schultes.IT
IT Dienstleistungen

Netzwerk

Virens Scanner

Computerservice

VOIP Telefonanlage

Smartphone Schulung

Datenrettung

Privat-/Firmenkunden

Cloud Services

Vorort-Service

schultes.IT | Christoph Schultes
Tel: 02243/23 999

office@schultes.IT
<http://www.schultes.IT>

KARNER

Transporte Ges.m.b.H.

Erd-, Steinlege- und Abbrucharbeiten

Sand und Schotter

3422 Greifenstein, Hauptstraße 3

Tel. 02242 / 322 24

erdbau@karner-gmbh.at



Illegale Sammlung beim Altstoffsammelplatz

Abfallsammlungen ohne eine behördliche Genehmigung sind in Österreich nicht erlaubt. Trotzdem wird seit Jahren regelmäßig vor dem Altstoffsammelplatz der Gemeinde alles eingesammelt, was irgendwie verwertet werden kann.

Bedauerlicherweise wird das derzeit von den zuständigen Behörden nicht geahndet, obwohl es ausreichend gesetzliche Grundlagen dazu gibt. „Für viele Österreicherinnen und Österreicher steht bei der Abgabe ihres Mülls an osteuropäische Sammler der soziale Gedanke im Mittelpunkt. Viele glauben nach wie vor, damit arme Menschen zu unterstützen. Tatsächlich stehen hinter den meisten dieser Sammlungen mafiose Strukturen und der Abfall wird illegal in östliche Nachbarländer verbracht. Deshalb wollen wir in den kommenden Wochen gemein-

sam mit den zuständigen Behörden eine „Aktion Scharf gegen diese illegalen Strukturen starten“, erklärte Ing. Josef Moser, Bundesobmann der Österreichischen Abfallwirtschaftsverbände in einer Presseaussendung.

Aktion scharf gegen illegale Sammlungen

In einigen Bezirken ist es danach durch enge Zusammenarbeit der Abfallverbände mit den Bezirkshauptmannschaften und der Exekutive gelungen, diese Sammlungen weitgehend zu unterbinden. Es ist nur zu hoffen, dass die zuständigen Behörden auch im Bezirk Tulln endlich aktiv werden.

Gegenstände, von denen wir uns trennen, gehören ins Altstoffsammelzentrum und nicht in die Hände von illegalen Sammlern.

Volksbegehren „Gegen TTIP / CETA“

Eintragungsverfahren

Vom Bundesministerium für Inneres wurde dem Antrag auf Einleitung des Verfahrens für ein Volksbegehren mit der Kurzbezeichnung „Gegen TTIP / CETA“ stattgegeben: Die Stimmberechtigten können innerhalb des gemäß Volksbegehrengesetz festgesetzten Eintragungszeitraums, das ist **von Montag, dem 23. Jänner 2017, bis (einschließlich) Montag, dem 30. Jänner 2017,**

in den Text des Volksbegehrens Einsicht nehmen und ihre Zustimmung zu dem beantragten Volksbegehren durch einmalige eigenhändige Eintragung ihrer Unterschrift (unter Beisetzung Familiennamen oder Nachnamen, den Vornamen sowie das Geburtsdatum) in die Eintragungsliste erklären.

Die Eintragungslisten liegen während des Eintragungszeitraumes im Gemeindeamt Wördern, Altgasse 30 auf

Eintragungen können an nachstehend angeführten Tagen und zu folgenden Zeiten vorgenommen werden:

Montag, 23. Jänner 2017, von 08.00 bis 16.00 Uhr,
Dienstag, 24. Jänner 2017, von 08.00 bis 20.00 Uhr,
Mittwoch, 25. Jänner 2017, von 08.00 bis 16.00 Uhr,
Donnerstag, 26. Jänner 2017, von 08.00 bis 20.00 Uhr,
Freitag, 27. Jänner 2017, von 08.00 bis 16.00 Uhr,
Samstag, 28. Jänner 2017, von 08.00 bis 12.00 Uhr,
Sonntag, 29. Jänner 2017, von 08.00 bis 12.00 Uhr,
Montag, 30. Jänner 2017, von 08.00 bis 16.00 Uhr.

Liebe Leserinnen und Leser!

Diese Ausgabe des AMTSBLATTES ging am Montag, dem 19. 12. 2016, in den Versand. Die nächste Ausgabe erscheint Mitte Februar 2017 mit Redaktionsschluss am 31. 1. 2017.

MOSER ALARM & SICHERHEITSTECHNIK

**moser
alarm**



**VERTRAUEN SIE DEM
AKTUELLEN ATV TESTSIEGER
BESTER PREIS & KOMPETENTESTE
BERATUNG**

**VEREINBAREN SIE EINEN
KOSTENLOSEN SICHERHEITS-
BERATUNGSTERMIN.**

Telefon: 02274-2108 Mobil: 0664-39-56-135

www.moser-alarm.at

Bundesministerin in St. Andrä-Wördern: Vorrangspur für Familien im Bürgerservice

Familienministerin Sophie Karmasin besuchte die Marktgemeinde. Vorrangspur für Familien im Bürgerservice von

VON OTTO SIBERA

St. Andrä-Wördern, Familien kommen schneller voran, so lautet nicht nur ein Slogan, sondern Effizienz und verkürzte Wartezeit für Familien im Gemeindeamt. Familien mit Kindern haben Zukunft. Seit 16. Dezember 2013 ist Sophie Karmasin neue Bundesministerin für Familien und Jugend und in dieser Eigenschaft eröffnete sie gemeinsam mit Bürgermeister Maximilian Titz und Familiengemeinderätin Lilliane Leit-



Foto: Sibera

GR Franz Semler, Vize-Bgm. Mag. Ulrike Fischer, Bundesministerin MMag. Dr. Sophie Karmasin, GGR Ing. Martin Heinrich, Bgm. Maximilian Titz, GGR Alfred Kögl, GR Liane Leitzinger, GGR OV Wolfgang Seidl

zinger zwei Family Lanes. Ab sofort werden Vorrangspuren für Familien mit Kindern im Bürgerservice des Gemeindeamtes und dem Bürgermeisterbüro angeboten.

Kürzere Wartezeiten für Familien

Für Familien mit Kindern werden die Wartezeiten daher ab sofort kürzer. Mit der Eröffnung der Family Lane ist ein zusätzliches Angebot für Familienfreundlichkeit und Serviceorientierung der Marktgemeinde geschaffen worden, so Bürgermeister Maximilian Titz.

BUNDESPRÄSIDENTENWAHL 2. Wahlgang / 4.12.2016

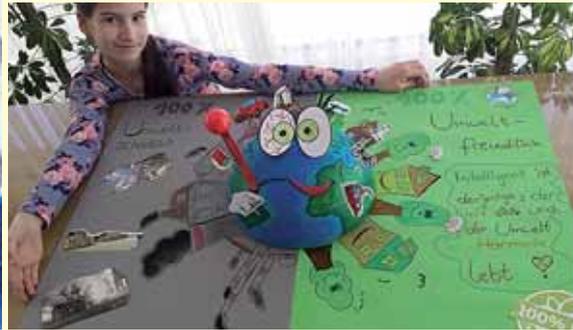
Ergebnisse St. Andrä-Wördern

	Ing. Norbert Hofer	Dr. Alexander Van der Bellen	Wahlberechtigt	abgegebene Stimmen	gültige Stimmen	ungültige Stimmen	Wahlbeteiligung in %	Ausgestellte Wahlkarten	Wahlbeteiligung inkl. WK	Briefwahlkarten
1 - Wördern I	206	301	719	519	507	12	72,18	106	86,93	6
2 - Wördern II	172	312	674	507	484	23	75,22	86	87,98	6
3 - Wördern III	195	268	677	490	463	27	72,38	86	85,08	7
4 - Wördern IV	153	276	624	443	429	14	70,99	72	82,53	3
5 - St. Andrä I	190	294	658	502	484	18	76,29	68	86,63	7
6 - St. Andrä II	185	318	665	516	503	13	77,59	50	85,11	6
7 - Altenberg	87	138	356	232	225	7	65,17	65	83,43	2
8 - Badesiedlung	119	116	368	241	235	6	65,49	65	83,15	8
9 - Greifenstein	39	64	156	107	103	4	68,59	20	81,41	0
10 - Hadersfeld	54	104	197	161	158	3	81,73	27	95,43	5
11 - Hintersdorf	156	206	513	377	362	15	73,49	52	83,63	2
12 - Kirchbach	135	161	413	305	296	9	73,85	57	87,65	7
GESAMT	1691	2558	6020	4400	4249	151	73,25	754	85,80	59
Stimmenanteil in %	39,80	60,20								

Wahlservice der Marktgemeinde St. Andrä-Wördern

Gesamtvergleich zum Ergebnis am 22.5.2016

	43,285	56,735	6007	4157	4000	157	69,20	965	85,27	120
--	--------	--------	------	------	------	-----	-------	-----	-------	-----



nen erreichten, die nun die Sieger bestimmten. Sieger Gruppe bis 6 Jahre Michael Schuller Siegerin Gruppe bis 14 Jahre Esra Yavuz. Der Bewerb war ein Beweis dafür, dass sich unsere Schüler intensiv mit unserer Umwelt auseinandersetzen.

Klimaschutz - Jugendwettbewerb 2016

Diese Veranstaltung war die größte öffentlichkeitswirksame Veranstaltung des Arbeitskreises Klimabündnis. 170 Einsendungen, die gemeinsam mehr als 3.000 Perso-



Zweiter KEM-Energie-Stammtisch Kostenloses Beratungsangebot für Betriebe

Der zweite KEM-Energie-Stammtisch der Klima- und Energiemodellregion Tullnerfeld OST am 10. November stand ganz im Zeichen der geförderten ökologischen Betriebsberatung durch die Wirtschaftskammer NÖ. Als Zielgruppe standen alle Betriebe in unserer Region im Mittelpunkt.



Vorbildliche Energiebuchhaltung - St. Andrä-Wördern ausgezeichnet

Landesrat Stephan Pernkopf zeichnete 117 NÖ-Gemeinden für Ihre vorbildliche und engagierte Energiebuchhaltung aus. Energiebeauftragter Rupert Wychera übernahm die Auszeichnung für unsere Gemeinde.

Die Gemeinde bedankt sich ganz herzlich bei Energiebeauftragten Rupert Wychera für die vorbildliche Arbeit und die Auszeichnung, die unserer Gemeinde dadurch zuteil wurde.

Bildnachweis: NIK J.Burchhart

Ihre Traumküche zum Traumpreis?

Wegen Umbaus verkaufen wir unsere Musterküche. Die DAN-Küche in den Farben Weiß und Nuss furniert mit Kochinsel und Natursteinplatte bietet ein großzügiges Stauraumangebot und wird selbstverständlich an Ihre Bedürfnisse angepasst. Ebenfalls dabei sind Backrohr, Dampfgarer, Induktionskochfeld, Kühlschrank und Geschirrspüler von Miele sowie ein Dunstabzug - natürlich alle neuwertig!

Kommen Sie doch in unserem Schauraum vorbei und besichtigen Sie dieses absolute Schnäppchen. Aber keine Sorge - auch wenn diese Küche nicht die Richtige für Sie ist, wir haben immer eine passende Lösung.

 **Kittinger**

Tischlerei & Küchenstudio
Tullner Straße 30a
3423 St. Andrä-Wördern
www.kittinger.at

statt ~~27.000,-~~
nur **11.000,-**



Fahrradstraße

Aufgrund einer Novelle der StVO (Straßenverkehrsordnung) ist es möglich, Fahrradstraßen einzurichten.

In der Altgasse in St. Andrä-Wördern ist nun die 1. Fahrradstraße in der Gemeinde St. Andrä-Wördern entstanden. Der gegenständliche Straßenzug stellt eine Radroute im innerörtlichen Radverkehrsnetz dar und bedeutet einen Qualitätssprung für den Radfahrverkehr. Gleichzeitig bietet die Fahrradstraße Verkehrsberuhigung mit grundsätzlicher Möglichkeit für den KFZ-Verkehr.

Die Gemeinde St. Andrä-Wördern darf Sie dazu informieren:

1. Wie der Name nahelegt, sind Fahrradstraßen für den Radverkehr vorgesehen. Beginn und Ende einer Fahrradstraße sind durch entsprechende Verkehrsschilder und Bodenmarkierungen gekennzeichnet.

2. In Fahrradstraßen dürfen Autos lediglich zu- und abfahren. Das bedeutet: In der Altgasse ist das Zu- und Abfahren, jedoch nicht das Durchfahren für den motorisierten Verkehr gestattet.

Ausnahmen bilden Straßen-dienstfahrzeuge, die Müllabfuhr,

VON AIDA MAAS-AL SANIA

Fahrzeuge des öffentlichen Sicherheitsdienstes, der Feuerwehr in Ausübung des Dienstes und Krankentransportfahrzeuge.

3. In der Fahrradstraße müssen sich Autofahrer nach der Geschwindigkeit der Radler richten, auch wenn diese nur sehr langsam vorankommen - maximal ist aber Tempo 30 erlaubt.

4. Außerdem dürfen Radler auf Fahrradstraßen nebeneinander fahren. Dies gilt auch dann, wenn Fahrzeuge dadurch nicht überholen können. Um einen



Radfahrer überholen zu dürfen, muss der seitliche Sicherheitsabstand von mindestens 1,50

Meter eingehalten werden.

5. Rad- und Autofahrer in der Altgasse haben jedoch nach wie vor gegenüber dem aus der Schlossgasse kommenden Verkehr Nachrang!

Wir halten Sie weiter auf dem Laufenden und für Informationen steht Ihnen gerne Aida Maas-Al Sania zur Verfügung 0699/12 907 970 oder aida.alsania@gmx.at

NOTRUF

RETTUNGS-NOTRUF

144 Wählen Sie die Notrufnummer 144 immer ohne Vorwahl. Auch beim Notruf mit einem Handy gilt: keine Vorwahl!

ÄRZTENOTDIENST

141 Wenn Sie während der Nachtstunden Ihren Hausarzt nicht erreichen, wählen Sie 141, so erreichen Sie die Bereitschaft des Niederösterreichischen Ärztedienstes.

FEUERWEHR 122

POLIZEI 133

Krankentransporte

14844 Ein Krankenwagen wird in NÖ über die Rettungsleitstelle angefordert. Das Rote Kreuz verfügt nun über eine eigene Rufnummer, um Krankentransporte rund um die Uhr und ohne Vorwahl aus ganz Niederösterreich einfach anzumelden.

EURONOTRUF Handy 112

Notruf f. Gehörlose

0800/133 133 SMS

BERGRETTUNG 140

VERGIFTUNGS-ZENTRALE

01/40643 43

GASGEBRECHEN 128

NOTDIENST der TIERÄRZTE

0699/12340103

ImmoDienst
...UND LEISTUNG WIRD REALITÄT

Ihr Profi im Tullnerfeld
der Immobilienexperte vor Ort



Mag. (FH) **Walter Sefcsik**
in Muckendorf daheim
0664/ 522 56 81
www.immodienst.at

Immobilienfinanzierung ab 1%
Grundstückssuche
Bewertung von Immobilien
An/Verkauf

Neubau von Eigentumswohnungen in Altenberg
Jetzt ANRUFEN!

Ende Oktober wurde die Marktgemeinde St. Andrä-Wördern im Rahmen einer Festveranstaltung in Linz mit dem staatlichen Gütesiegel „familienfreundliche Gemeinde“ ausgezeichnet. Österreichweit wurden bei dieser Veranstaltung 86 Gemeinden „vor den Vorhang“ gebeten, 20 davon aus NÖ.

Diese - von Wirtschaftsminister Dr. Reinhold Mitterlehner und Gemeindebund-Präsident Bgm. Helmut Mödlhammer - überreichte Auszeichnung ist Ansporn, die familienfreundlichen Angebote in unserer Gemeinde weiter auszubauen und auch Auftrag, das bestehende Angebot allen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern nachhaltig in Erinnerung zu rufen.

In St. Andrä-Wördern leben derzeit 1033 Kinder im Alter von 0-14 Jahren und 901 Jugendliche von

Staatliches Gütesiegel für familienfreundliche Gemeinde

15-24 Jahren. Für diese rund 2000 jungen Menschen und deren Familien stehen bereits

jetzt zahlreiche Angebote zur Verfügung - von der Betreuung der Kleinkinder in den 5 Kindergärten und privaten Einrichtungen über die schulische Ausbildung in der Volks- und Mittelschule sowie der Privatschule Creamont bis zur Musikschule und der Volkshochschule. Zu den familienfreundlichen Maßnahmen zählen aber auch Beratungsangebote, besondere Förderungen seitens der Gemeinde für den Sportverein und die Union für die Betreuung der Kinder und Jugendlichen, die Organisation des Ferienspiels,



die Busfahrt für die männlichen Jugendlichen zur Musterung nach St. Pölten, die

jährliche Jungbürgerfeier - ja, und auch steuerliche Förderungen für ortsansässige Betriebe, wenn sie Lehrlinge ausbilden.

Wir wollen und dürfen uns aber nicht auf dem Erreichten ausruhen, die Aufgaben der nächsten Zeit stehen fest: die Errichtung eines Street Soccer-Platzes, ein Spielplatz und ein weiterer Kindergarten in St. Andrä, zusätzliche Radstellplätze beim Bahnhof in Wördern sowie bei den Kindergärten und Schulen, die Fortführung der nächtlichen Buslinien aus dem Tullnerfeld und

aus Wien für den sicheren Heimweg und und und...

Der Weg ist dabei das Ziel: die vielen Angebote und Möglichkeiten für Kinder, Jugendliche und deren Familien tragen wesentlich zur hohen Lebensqualität in unserer Gemeinde bei. Nun geht es darum, diesen hohen Standard Schritt für Schritt weiter auszubauen, die „familienfreundliche Gemeinde“ weiter mit Leben zu erfüllen! Zum Schluss ergeht nun der Aufruf an Sie, uns per E-Mail (post@staw.at) Anregungen mitzuteilen, welche Informationen in den verschiedenen Rubriken noch Platz finden sollten!

GGR ING. MARTIN HEINRICH

kabelplus
SO SCHNELL KANN'S GEHEN.

FROHES GLASFASER-RASEN FÜR ALLE!

kabel COMPLETE
mit bis zu **250 MBIT/S**

4 MONATE GRATIS plus VIGNETTE*

0800 800 514 / KABELPLUS.AT

* Aktion gültig bis 31.01.2017 bei Neuanschaffung / Upgrade aller Privatprodukte (ausgenommen Glasfaser und OAN Produkte). 4 Monate kein Grundgebühr auf alle Produkte bei 24 Monaten Vertragslaufzeit. Bei Anmeldung von COMPLETE Smart, Power oder Premium zusätzlich eine PKW Jahresvignette (ohne Tanklöse) Entgelte für kabelPremiumTV, kabelTEL, Gesprächsanzahl, Hardwaremiete, Zusätzlich Internet-Service-Pauschale 15 Euro/Jahr. Anschlussgebühr von Wert von 80,90 Euro ist kostenlos. Gilt für von Kabelplus versorgbare Objekte. Technische Realisierbarkeit ist Voraussetzung. Etwasige Kosten für Hausinstallation sind nicht inkludiert. Kombination mit Aktionen der letzten 6 Monate. Rabatte, Boni, Barablässe nicht möglich.



VERANSTALTUNGEN

im Dezember 16

SA, 24.12.

Kindermette

16.00 Uhr, röm. kath. Pfarrkirche St. Andrä

Christmette (Wortgottesfeier)

22.00 Uhr, röm. kath. Filialkirche Hintersdorf

Christmette mit dem Hagenthaler Chor

24.00 Uhr, röm. kath. Pfarrkirche St. Andrä

... im Jänner 17

MO, 2. - FR, 6.1.

Die Sternsinger der Pfarre St. Andrä kommen ins Haus

MO, 2. - FR, 30.1.

Anmeldung für den Kindergarten ab dem Kindergartenjahr 2017/18 im Gemeindeamt Wördern

FR, 6.1.

Ludwig Flieher-Gendenkwanderung

10.00 Uhr, Clublokal der Pensionisten, Altgasse 28, Wördern. Pensionistenverband

DO, 12.1.

Neujahrsempfang FPÖ St. Andrä-Wördern

19.00 Uhr, Musikschulsaal, Greifensteinerstr. 22, St. Andrä, FPÖ St. Andrä-Wördern

SA, 14.1.

SPÖ-Ball

20.00 Uhr, Musikschulsaal, Greifensteinerstr. 22, St. Andrä, SPÖ St. Andrä-Wördern

MO, 16.1.

Der Frieden liegt in unserer Hand

18.00 Uhr, Musikschulsaal, Greifensteinerstr. 22, St. Andrä, Marktgemeinde St. Andrä-Wördern

DO, 19.1.

Infoabend der Privatschule KreaMont

für Eltern und SchulanfängerInnen für 6 bis 14 jährige. Zum Kennenlernen des Schulalltags, um Fragen zu stellen, unsere Methoden und die vorbereitende Umgebung kennenzulernen. 19.00 - 21.00 Uhr, Privatschule KreaMont, Greifensteinerstr. 31, St. Andrä

FR, 20.1.

Konzert - „Wir brennen“

20.00 Uhr, Mainstreetsaal im Kulturhaus, St. Andrä - Schmidhammerband, www.schmidhammerband.at

SA, 21.1.

Kinderfasching der Pfarre

„Im Reich der lustigen Tiere“ 15.00 - 18.00 Uhr, Pfarrsaal St. Andrä, Pfarre St. Andrä v. d. H.

Feuerwehrball der FF Kirchbach

ab 19.00 Uhr, Gasthaus Bonka, Oberkirchbacherstr. 61, Kirchbach, Tel. 6290

ÖVP-Ball

20.00 Uhr, Musikschulsaal, Greifensteinerstr. 22, St. Andrä, ÖVP St. Andrä-Wördern

DO, 26.1.

Faschingskränzchen

15.00 Uhr, Windschhütte, Seniorenbund St. Andrä-Wördern

Vortrag: Neues Erbrecht

von Mag. Stefano Alessandro. 18.00 Uhr, Veranstaltungssaal im Untergeschoß, Gemeindeamt, Altgasse 30, Wördern.

FR, 27.1.

Pfarrrückblick mit Bildern mit Mag. Richard List

19.00 Uhr, Pfarrsaal St. Andrä. Katholisches Bildungswerk St. Andrä

SA, 28.1.

Musenküsse „Klaviertrios von Schumann und Brahms“

19.00 Uhr, Musikschulsaal, Greifensteinerstr. 22, St. Andrä-Wördern, Musik- u. Gesangverein St. Andrä-Wördern

SO, 29.1.

Seniorenfasching

14.30 Uhr, Pfarrsaal St. Andrä. Pfarrsenioren der Pfarre St. Andrä

MO, 30.1.

EU XXL Film „Just A Kiss“

19.30 Uhr, Mainstreetsaal - Kulturhaus St. Andrä, Kulturinitiative St. Andrä-Wördern <http://programmokino.kulturstaw.info>

... im Februar

DI, 7.2.

Faschingsfest des Pensionistenverbandes

14.00 Uhr, Musikschulsaal, Greifensteinerstr. 22, St. Andrä, Pensionistenverband St. Andrä-Wördern/Zeiselmauer

MI, 8.2.

Rückblick Jubiläumsfeier mit Mag. Richard List

15.30 Uhr, Pfarrsaal St. Andrä. Pfarrsenioren der Pfarre St. Andrä

SA, 11.2.

Musenküsse „Schubert & Schiller“ Richard Böhm und Helmut Hofmann

19.00 Uhr, Musikschulsaal, Greifensteinerstr. 22, St. Andrä, Musik- u. Gesangverein St. Andrä-Wördern

Hüttengaudi

19.00 Uhr, Sportplatz Wördern, Sportverein St. Andrä-Wördern

MO, 13. - FR, 17.2.

Anmeldezeitraum Schuljahr 2017/18 der Neuen NÖ Mittelschule

7.30 - 15.00 Uhr (bzw. telef. Terminvereinb.), Direktion NNÖMS St. Andrä-Wördern

SA, 18.2.

Faschingsfest

20.00 Uhr, Eintritt frei, Live Musik. Hotel-Restaurant Marienhof, Unterkirchbacherstr. 32, Kirchbach, Tel. 6263, Kirchbacher Vereine

SO, 19.2.

Kinderfasching

15.00 Uhr, Hotel-Restaurant Marienhof, Unterkirchbacherstr. 32, Kirchbach, Tel. 6263, Dorferneuerungsverein Kirchbach im Wienerwald

MO, 20.1.

EU XXL Film „Die anonymen Romantiker“

19.30 Uhr, Mainstreetsaal - Kulturhaus St. Andrä, Kulturinitiative St. Andrä-Wördern <http://programmokino.kulturstaw.info>

DO, 23.2.

„Wie beuge ich Stress und Überforderung vor?“

19.00 Uhr, Gemeindeamt Wördern, Vortragssaal im Untergeschoß, Gesunde Gemeinde St. Andrä-Wördern

SA, 25.2.

Feuerwehrball der FF St. Andrä-Wördern

20.00 Uhr, Musikschulsaal, Greifensteinerstr. 22, St. Andrä. Tischreservierung am 17.2. um 19.00 Uhr im FF-Haus

SO, 26.2.

Kindermaskenball

14.30 - 18.00 Uhr, Musikschulsaal, Greifensteinerstr. 22, Kinderfreunde St. Andrä-Wördern

Vorankündigungen:

FR, 31.3.

Gemeinderatssitzung

18.00 Uhr, Gemeindeamt, Altg. 30, Wördern, Marktgemeinde St. Andrä-Wördern

SO, 2.4.

Rad- und Pflanzenbörse

vor dem Musikschulsaal, St. Andrä, Marktgemeinde St. Andrä-Wördern/Umweltausschuss; www.staw.at

Große Infotafel für Wanderer in Hadersfeld platziert

Beim Glockenturm im Buswartehäuschen erwartet den Wanderer seit kurzem eine

große Infotafel, die eine klare Orientierung über die Umgebung und die Wandermöglich-

keiten in Hadersfeld bietet. Eine bestehende Übersichtskarte (Schubert & Franzke)

und die Karte der Hadersfelder Rundwanderwege sind auf der Karte ersichtlich. Rund um die Karten sind Einkehrmöglichkeiten in der Umgebung von Hadersfeld mit Fotos illustriert. Sowohl die Erreichbarkeit und die Öffnungszeiten sind beschrieben.

Allgemeine und Dorferneuerungsinfos finden auch auf der Infotafel ihren Platz. Die Projektgruppe Wanderwege der Dorferneuerung Hadersfeld unter Projektleiter Paul Spauwen entwickelte die Idee, das Design ist von Katharina Olbrich-Friedl, der Holzrahmen von Gerhard Fucac. Die Dorferneuerung dankt auch allen Sponsoren ohne die das Projekt nicht zustande gekommen wäre.



Starte in die

Marathonvorbereitung 2017

Jetzt unverbindlich informieren!

a.stieglechner@sportcoaching.cc 0664 533 23 97

www.sportcoaching.cc

Neue Dressen für U 13



Am 15. Oktober 2016 wurden im Rahmen des U13- Meisterschaftsspieles des NSG Tulbing die von der VOLKSBANK NIEDERÖSTERREICH AG - Geschäftsstelle St. Andrä-Wördern gesponserten Dressen mit einem 2:0 Sieg erfolgreich eingeweiht. Die Mannschaft und die Trainer möchten sich herzlich bei der VOLKSBANK NIEDERÖSTERREICH AG - Geschäftsstelle St. Andrä-Wördern, dafür bedanken.

Wir wünschen Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest !

VOLKSHOCHSCHULE

Unter www.staw.at zum Downloaden



Nach sieben Jahren hervorragender Arbeit von OSR Franz Müllner, der die VHS im Jahre 2009 ins Leben gerufen hat und bis heute mehr als 75 Kurse anbieten konnte, die im bekannten gelben Programmheft wird mit einer Stückzahl von 6000 gedruckt und an die Haushalte in St. Andrä-Wördern und umliegenden Gemeinden verschickt wurden.

Ab sofort wird Kathrin Sieder die Leitung der VHS St. Andrä-Wördern übernehmen. Als erfahrene Sozialpädagogin und Leiterin bringt sie ihr know how

jetzt in die VHS mit ein. Der frische Wind, der mit ihr einzieht, wird ab Herbst durch viele neue Kurse sichtbar werden. Ihr ist es ein Anliegen, die vielen kompetenten Menschen in St. Andrä-Wördern durch die VHS sichtbar werden zu lassen. Sie freut sich über neue ReferentInnen, die Kurse, Workshops und Vorträge anbieten wollen, und wenn sie als BewohnerIn Wünsche an ein Angebot haben wollen, dann schicken sie ein Mail an vhs@staw.at Kathrin Sieder wird sich bemühen, einen für Sie passenden Kurs auf die Beine zu stellen.



Kathrin Sieder

Foto: Maria Nollsternig

volkshilfe.
NIEDERÖSTERREICH

DANKE für Ihr Vertrauen!
Frohe Weihnachten
und ein glückliches neues Jahr!

**FÜR EIN UNBESCHWERTES LEBEN:
PFLEGE UND BETREUUNG ZUHAUSE**

Sie möchten zuhause nach Ihren Vorstellungen leben, benötigen jedoch Unterstützung? Wir helfen!

- Mobile Pflege & Betreuung
- Notruftelefon
- Essen zuhause
- Mobile Therapie
- 24-Stunden-Betreuung*
- Beratung (Pflegegeld-Antrag, Erhöhung ...)

Immer für Sie erreichbar: 0676 / 8676
www.noel-volkshilfe.at

Die Angebote werden durch die mildtätige und gemeinnützige SERVICE MENSCH GmbH, FN216822g, Tochter der Volkshilfe NÖ oder in Kooperation mit *24-Stunden-Personenbetreuung (PB) GmbH erbracht. © Oktober 2016

1. Abschnitt der Sanierung der Landesstraße L 2010 zwischen Hintersdorf und Haselbach abgeschlossen

Am 28. November 2016 nimmt Nationalrat Johann Höfinger in Vertretung von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll gemeinsam mit dem Leiter der Straßenbauabteilung Tulln, DI Helmut Salat und Bürgermeister Maximilian Titz die Fertigstellung der Fahrbahnsanierung auf der Landesstraße zwischen Hintersdorf und Haselbach vor.

Die Gesamtbaukosten für den ersten Abschnitt belaufen sich auf rund € 170.000,-, wovon rund € 120.000,- vom Land NÖ und rund € 50.000,- von der Marktgemeinde St. Andrä-Wördern getragen werden.

SMS-Dienst der Gemeinde

Immer aktuell informiert sind Sie durch den Gemeinde-SMS-Info-Service. Diese Informationsschiene wird derzeit von mehr als 500 Personen in Anspruch genommen. Nutzen Sie diesen kostenlosen Service der Gemeindeverwaltung. Anmeldung unter www.staw.at. Insbesondere Schadensbehebungen bei der Wasserversorgung können rasch an Sie weitergegeben werden.

20-Jahr-Jubiläum der Hubertuskapelle

Die Obfrau Michaela Böhm lud zur traditionellen Hubertusandacht im Wald des Hagenthals von St. Andrä-Wördern und hielt die einführenden

Worte. Diakon Martin Paral hielt die Andacht vor der Hubertuskapelle, die im Jahre 1996 ihrer Bestimmung übergeben wurde und mittlerweile ihr

20-jähriges Bestehen feiert. Der Hl. Hubertus hatte vor ca. achthundert Jahren das Amt des Bischofs inne und ist Schutzpatron der Jäger. Zur

Andacht kamen Gemeinderäte Evelin Stanek, Renate Albrecht, Christian Gsandtner, Patrick Trinko, Ernst Susicky, die Jägerschaft, sowie Einwohner aus der Großgemeinde. Musikalisch untermauert wurde die Andacht von den Jagdhornbläsern Gruppe Tulln. Diakon Martin Paral segnete Salz und Brot. August Pistracher las zur Andacht. Der Obmann des Verschönerungsvereines, Erich Stanek, sorgte für den Blumenschmuck. Im Anschluss nach der Hubertusandacht bat Obfrau Michaela Böhm zur zünftigen Jause in den Hubertuskeller in die Wallenböckgasse, wo die Jagdhornbläser Josef und Andreas Leckel, Therese Hirsch, die wie alle Jahre an diesem Tag ihren Geburtstag feiert, ein Ständchen. Bgm. Maximilian Titz gesellte sich ebenfalls zur Jagdgesellschaft. Er kam gerade von der FF-Übung in Kirchbach, wo die Brandannahme den Bacchuskeller im Marienhof betraf, der von den Wehren der FF Kirchbach, Hintersdorf und St. Andrä-Wördern, im Zusammenwirken als Übung erfolgreich abgeschlossen werden konnte.



Foto: Siberia

Alois Schubert, Josef Leckel, Christine Kahlkopf, Hannes Hirsch, Renate Albrecht, Martin Paral, Andreas Leckel, Christian Gsandtner, Michaela Böhm, Evelin Stanek, Erich Stanek, August Pistracher, Patrick Trinko

Wetter in STAW ?

Du weißt nicht wo du hin kannst ?



Dann schau vorbei im Meet You!

- In deinen Jugendtreff in STAW -

Montag bis Freitag von 16:00 bis 19:00 Uhr für dich geöffnet.

Für alle im Alter von 8 bis 18 Jahren.

Anonym—Freiwillig—Kostenlos !



Jugendtreff STAW



Altgasse 34 - St. Andrä-Wördern

Jugendtreff@staw.at

+43 676 650 50 14

f jugendtreff.meetyou

ÖFFNUNGSZEITEN: Mo-Fr 16 bis 19 Uhr



**Betonzaun,
Sichtschutz,
Lärmschutz**

!!!

**Aus dem Tullnerfeld
zu moderaten Preisen
Jetzt Anbot einholen!!**

www.fous.co.at

☎ 0699/81 80 11 41



Foto: Sibera

V. li.: Monika Dechant, Gabi Reul, Rainer Krebs, Elisabeth Kernstock, Andrea Moser, Andreas Riemer, Franziska Peischl, Martin Heinrich, Erika Woisetschläger, Elfriede Jüttner, Maximilian Titz, Elfriede Monihart, Alfred Kernstock, Marian Lewicki, Erich Stanek, Thomas Hirsch, Inge Komers, Alfred Stachelberger, Eva Koller, Inge Rest, Elfriede Dobrovolny, Christine Fabsits, Martin Paral

Die Pfarrsenioren feierten ihr 40-jähriges Bestehen

Seit 40 Jahren gibt es die Pfarrsenioren St. Andrä v. d. Hgth..

Das Gründungsteam: Hermine Wotapek, Elfriede Jüthner und Leopoldine Brückelmayer. Die erste Seniorenrunde fand am 13. Oktober 1976 statt.

Leitung: 1976 bis 1987 Leopoldine Brückelmayer, 1987 bis 1994 Hilde Krebs, 1994 bis 2011 Eva Koller, ab 2011 Elisabeth Kernstock. Bei dem Festgottesdienst wurden auch einige

verdiente Mitarbeiterinnen ausgezeichnet.

Nicht alle Senioren haben das Glück in einer Familie leben zu können. Sie fühlen sich einsam, verlassen und vergessen.

Oftmals ziehen sie sich deshalb in die eigenen vier Wände zurück. In den neuen, dafür geeigneten Räumen des neuen Pfarrhofes wird monatlich allen Anschlussfreudigen, bei einer Schale Kaffee oder

einem Gläschen Wein, die Gelegenheit geboten, ein paar gesellige Stunden zu verbringen. Bei einer Plauderei, kurzen Lichtbildreihen, Spielen und musikalischen Einlagen können neue Bekanntschaften und Freundschaften auch im Alter entstehen. Die Seniorenrunde ist gleichermaßen für Frauen und Männer. Pfarrer Marian Lewicki und Diakon Thomas Hirsch lasen die

Messe. Diakon Martin Paral hielt im Anschluss eine Laudatio für die Geehrten und Senioren der Pfarrgemeinde.

Elfriede Monihart und Andrea Moser von der Diözese St. Pölten hielten ebenso wie Bezirkshauptmann Andreas Riemer und Bürgermeister Maximilian Titz kurze Ansprachen und Dankesworte. Neben Blumen gab es Dank und Anerkennung sowie Urkunden. Im Anschluss waren alle herzlich in den Pfarrsaal eingeladen.

Elisabeth und Alfred Kernstock begrüßten den Hausherrn Pfarrer Marian Lewicki beim Frühschoppen im Pfarrsaal sowie die zahlreichen Gäste und Ehrengäste. Alfred Kernstock wurde noch von allen zum siebzigsten Geburtstag gratuliert.

Pfarrl. Dank und Anerkennung:

Monika Dechant
Gabriele Reul
Margarete Eischer
Leopoldine Lutz
Irmgard Abulesz
Rainer Krebs

Diözesaner Dank und Anerkennung:

Elfriede Dobrovolny
Franziska Peischl
Elisabeth Kernstock

Elisabeth Kernstock erhielt von der Diözese St. Pölten den Hippolith-Orden in Bronze. Sie war dreißig Jahre als Religionslehrerin tätig. Mit bischöflicher Erlaubnis vom 18. 11. 1978 ist sie auch „Kommunionsspenderin“ in der Pfarre.

Schmankerln aus da Pfann' Tombola

Hüttengaudi

des **Sportvereins St. Andrä-Wördern**

11.02.2017

Eintritt € 5,- Einlass: 19.00 Uhr
am Sportplatz

g'feiert wird drinnen
und drauß't d'Musi vom DJ

Erfolgreiche Saison für die Red Dragons

- 1. Platz Austrian Cup - Bundesliga
- 1. Platz Meisterschaft Österreich - Damen
- 2. Platz European Cup Dänemark - Damen
- 1. Platz Meisterschaft Österreich - Old Boys
- 3. Platz Meisterschaft Österreich - U13

Die Red Dragons sind auch stolz, beim österreichischen Nationalteam der Herren mit 4 Spielern vertreten gewesen zu sein. Die gute Nachwuchsarbeit bei den Red Dragons zeigt sich nicht nur an den nationalen Erfolgen unserer Kinder- und Jugendmannschaften - 2016 schafften insgesamt 2 unserer Jugendspieler den Sprung ins österrei-



Gregor Kaltenbrunner und Jakob Staubmann

chische U19- Nationalteam - weitere 3 Spieler waren im erweiterten Kader und standen auf Abruf bereit. Das U19- Nationalteam belegte Platz 3 bei der Europameisterschaft in Kroatien.

Infos unter: www.reddragons.at



Raphael Lang, Lukas Glasner, Alexander Quendler, Laurin Rauter

Die Red Dragons wünschen Frohe Weihnachten & Prosit 2017



Das Friedenslicht bei der Freiwilligen Feuerwehr St. Andrä-Wördern

Voriges Jahr wurde bei unserer Feuerwehr erstmals das „Friedenslicht aus Bethlehem“ verteilt. Diese Aktion hat seitens der Bevölkerung und meiner Kameraden so großen Anklang gefunden, dass wir auch heuer wieder dieses Friedenssymbol an unsere Mitmenschen weitergeben wollen. Gerade in einer Zeit, wo Krieg und Terror allgegenwärtig sind, ist es wichtig ein Zeichen des Friedens zu setzen.

Seit nunmehr 30 Jahren wird in Bethlehem - bei der Geburtsstätte Jesu - das Friedenslicht als sichtbares Merkmal des gemeinsam gewollten Friedens auf der ganzen Welt entzündet. In vielen Orten Österreich wird es am 24. Dezember verteilt, und damit als ein Bote

der Hoffnung und des Friedens weitergetragen.

In St. Andrä-Wördern kann das Friedenslicht von ALLEN im Feuerwehrhaus in der Zeit von 8.00 bis 1200 Uhr abgeholt werden. Ich glaube, dass dieses Licht am Heiligen Abend in jedem Haushalt brennen sollte.



Gleichzeitig haben sie die Möglichkeit, sich zu stärken, bei einem Glas Punsch ein wenig zu plaudern, und auch für einen guten Zweck zu spenden. Die FF St. Andrä-Wördern möchte auch heuer wieder mit den Spendeneinnahmen die Bruderschaft St. Chris-

toph unterstützen.

Die Bruderschaft St. Christoph ist der älteste Verein Österreichs und hat sich zum Ziel gesetzt, bedürftigen Familien in Österreich zu helfen. Vor allem sind es Familien, die nach einer Naturkatastrophe alles verloren haben bzw. werden auch immer wieder Bergbauernfamilien bedacht.

Als Feuerwehrkurat unserer Feuerwehr möchte ich Sie einladen, am Heiligen Abend Friedensstifter und Helfer zu werden.

Das Kommando und ich freuen uns auf Ihren Besuch, und wünschen Ihnen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest.

Feuerwehrkurat Diakon Martin Paral



Schauspielakademie mit Steffi Paschke

Auch in diesem Herbst waren wieder viele Kinder und Jugendliche am Werk, um im Rahmen der Schauspielakademie St. Andrä-Wördern, die in Kooperation mit der Gemeinde St. Andrä-Wördern und der NIEDERÖSTERREICHISCHEN KREATIVAKADEMIE des Landes Niederösterreich stattfindet, an ihren

darstellerischen Fähigkeiten und ihrem Selbstbewusstsein zu arbeiten.

Kurz vor Weihnachten gibt es die Möglichkeit, die Abschlussaufführungen zu bewundern, vor allem aber kann man nach den Semesterferien wieder bei uns einsteigen, ab Februar wird es 3 Gruppen geben und wir freuen uns über noch mehr junge SchauSPIELER!!!

Abschlussaufführung KIDS-Akademie :

„DER ZIEMLICH VERWIRRTE WEHN-ACHTSMANN“

am 21.12., 15.00 Uhr, im großen Seminarraum im Kulturhaus

ABSCHLUSSAUFFÜHRUNG Schauspielakademie

„WEIHNACHTEN BEI DEN JEDERMANN“

am 20.12., 17.00 Uhr, im großen Seminarraum im Kulturhaus

Infos zur Anmeldung unter noe-kreativakademie.at oder bei Steffi Paschke unter 0664/2247170



INFRAROT SOCKEL - HEIZLEISTE

- Gesundes Raumklima durch Strahlungswärme, Ergebnis warme Wände
- Einfache Installation sowohl im Neubau als auch bei Sanierungen
- Kann an bestehende Heizsysteme angeschlossen werden
- Kein Kondensat an Mauern und Fenstern - Keine Schimmelbildung
- Sparen Sie bis zu 40% Energiekosten im Vergleich zu herkömmlichen Heizsystemen
- Seit 25 Jahren bewährt, 65.000 Heizanlagen europaweit installiert



Planung und Montage

MA - Elektrofachhandel

Inh. Manfred Auer e. U.

Mobil: 0664 200 56 40

ma-elektrogrosshandel@aon.at

7142 Illmitz, Zickhöhe 74





1000 Lichter!

Beim Lichterfest im Kindergarten Wördern! Der Drache fand den Weg durch das Lichtermeer zum Geschichtenerzähler. Laternen begleiteten die Kinder mit ihrem Leuchten beim Singen und Tanzen.

Blasmusikkapelle St. Andrä-Wördern bei Konzertwertung

Auch dieses Jahr nahm die Blasmusikkapelle St. Andrä-Wördern bei der am 20.11. 2016 stattgefundenen Konzertwertung in Grafenwörth teil. Diesmal kamen die Young Musical Artists (Kooperation

Musikschule / Musikverein) zur Verstärkung mit. (38 MusikerInnen). Das Zusammenspiel von Alt und Jung machte sehr viel Spaß und wurde durch eine Bewertung mit 89,83 Punkten (sehr guter Erfolg) belohnt.



Tag der offenen Türen in der Privatschule KreaMont

Am 21.10. 2016 war es wieder soweit: Die Privatschule Krea-Mont öffnete von 14 bis 18 Uhr Ihre Türen für alle, die sich einen Eindruck von einem „etwas anderen“ Schulalltag verschaffen wollten.

Die Besucheranzahl war enorm. Auch seitens der Politik war ein reges Interesse zu spüren, Vize-Bgm. Mag. Ulrike Fischer, GGR Wolfgang Seidl

(siehe Foto) wurden von Schulgründerin und Obfrau Renate Semler und Schulleiterin Manuela Gusterschitz freudig empfangen. Die nächste Möglichkeit, sich selbst ein Bild zu machen, ist der Informationsabend der am 19. Jänner 2017 um 19.00 Uhr stattfinden wird und/oder sie besuchen uns unter www.kreamont.at



**Praxis für Osteopathie
und Physiotherapie**

Christian Keip

Osteopath, Kinderosteopath, Physiotherapeut

Tel: 0664/3800583

www.osteopathie-wienerwald.at



Praxis für Ergotherapie

Säuglinge, Kinder und Jugendliche

CranioSacral Therapie

Christiane Grundschober-Keip

Ergotherapeutin

Tel/069911448828

www.ergotherapie-grundschober-keip.at



Von links: Schulleiterin Manuela Gusterschitz, Ulrike List, Vizebürgermeisterin Ulrike Fischer und KreaMontvater und Kabarettist Gery Seidl

„KreaMont macht Lachen 8“ mit Gery Seidl

Am 24. 11. veranstaltete die Privatschule KreaMont Kabarett „Aufputzt is“ von und mit Gery Seidl.

Verköstigt wurden die Gäste mit selbstgemachten Suppen und einem herrlichen Weinangebot, den der Verein „Club der fröhlichen SüdburgenländerInnen“ mit einer großzügigen Spende beisteuerte.

Ein riesengroßes Dankeschön gilt allen Besucher, allen mitwirkenden Eltern und natürlich dem Künstler, der mit dieser Benefizveranstaltung einen großen finanziellen Beitrag für die Privatschule KreaMont leistet! Die nächste Veranstaltung „KreaMont macht Wissen 2“ findet am 3. März 2017 statt!

3. Tullner Lehrstellenbörse

Am 16.11.2016 fand im Rathaus in Tulln die 3. Tullner Lehrstellenbörse statt. Die vierten Klassen der NMS St. Andrä-Wördern hatten bei dieser Veranstaltung die Gelegenheit, einen breitgefächerten Überblick über eine Vielzahl von hochwertigen Lehrberufen zu bekommen. Viele Tullner Unternehmen boten den Jugendlichen die Möglichkeit, sich über die verschiedensten Lehrberufe zu informieren.



Exkursion der 2. Klassen ins Urzeitmuseum



Exkursion der 2. Klassen der NMS St. Andrä-Wördern in das Urzeitmuseum in Asparn/Zaya am 23.11.2016. Nachdem die Mädchen und Burschen im Geschichtsunterricht Wissen über die Steinzeit erworben haben, bot diese Exkursion die Möglichkeit, das Gelernte zu vertiefen. Ob Speerwerfen oder Feuermachen, die Kinder waren mit Begeisterung bei der Sache.

Schmidhammer
Wir brennen

www.schmidhammerband.at
Freitag, 20. Jänner 2017, um 20.00 Uhr
Mainstreetsaal im Kulturhaus St. Andrä

Umbauten in der Neuen Mittelschule - offizielle Eröffnung



Foto: Sibera

Der Obmann der Mittelschulgemeinde GGR Franz Semler begrüßte die Festgäste und berichtet, dass in der Neuen Mittelschule in St. Andrä-Wördern die Nachmittagsbetreuung vor einigen Jahren unter dem Obmann Erich Stanek und Direktor Johann Eulenbach im „Alten Turnsaal“ eingerichtet wurde. Nun erfolgte ein Umbau der Räumlichkeiten, der eine zeitgemäße und attraktive Nachmittagsbetreuung zulässt. Der Turnsaal wurde geteilt und in der einen Hälfte, wo der Zugang vom Schulgebäude direkt möglich ist, wurde eine Zwischendecke eingezogen, sodass hier zwei große Räume auf zwei Etagen entstanden sind. Dies ermöglicht eine bessere Nutzung für die Ausgabe des Mittagessens getrennt von der Lernmöglichkeit. Auch für die Freizeit sind die Räumlichkeiten besser nutzbar. Die zweite Hälfte des Turnsaales

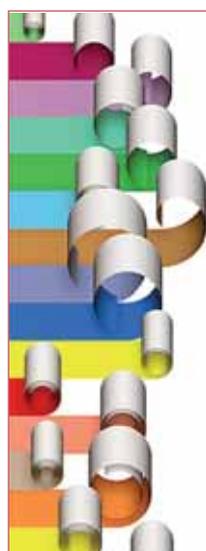
steht nach wie vor für Spiel, Sport und Bewegung in der Freizeit zur Verfügung.

Obmann Franz Semler bedankte sich beim Land NÖ, vertreten durch LABg. Alfred Riedl und LABg. Doris Hahn für die gute Förderung dieser Einrichtung. Bei den Kolleginnen und Kollegen des Schulausschusses für die gute Zusammenarbeit und für die Finanzierungsbereitschaft ihrer

Hinten v.l.: Marian Lewicky, Karin Hansal, Johann Aulenbach, Erich Stanek, Elfriede Beer, Wolfgang Seidl, Hermann Grüssinger, Astrid Pilmayer, Franz Semler, Harald Germann, Eva Rosskopf, Susanne Cladek, Renate Albrecht, Renate Semler. Sitzend v.l.: Eduard Roch, Johannes Heuras, Doris Hahn, Christl-Nagl-Eder, Alfred Riedl, Maximilian Titz

Gemeinden. Hier auch ein herzliches Dankeschön an die Bürgermeister der Verbandsgemeinden. Natürlich auch beim Architekten DI Gottfried Buresch und seinem Team sowie den ausführenden Firmen, die alle sehr gute Arbeit in den Sommermonaten geleistet haben. Bei der Schulleitung unter Führung von Direktorin Christl Nagl-Eder, den Lehrern und bei den Nachmittagsbetreuerinnen für die gute Zusammenarbeit und für das Verständnis beim Umbau, der rasch und effizient von Mitte Juni bis Mitte September umgesetzt wurde.

Beim Festakt spielte auch ein Flötentrio und ein Chor sang für die Festgäste, unter denen sich alle Lehrkräfte befanden. Alfred Riedl kam in Vertretung für den Landeshauptmann und legte die Situation in Niederösterreich dar und verwies dabei auf die „Eigenständigkeit“ der Regionen. Pfarrer Marian Lewicky segnete alle Räumlichkeiten.



homepartner

Malerbetrieb & Partner für Bauen und Wohnen

Innen-, Aussenmalerei
Holzschutz
Fassadengestaltung
Vollwärmeschutz
Stuck-, Gesimserestaurierung
Trocken-, Innenausbau
Fenster, Türen
Bodenverlegung und -reparatur

0664/1865004

Alexander Kaut
Römerstrasse 8
3423 St. Andrä-Wördern

info@homepartner.at

www.homepartner.at

Rotes Kreuz Tulln und Marktgemeinde St. Andrä-Wördern eröffnen neue Dienststelle

Dank der hervorragenden Kooperation des Roten Kreuzes Tulln mit der Marktgemeinde St. Andrä-Wördern wurde nach der Probephase des Frühjahres nun ein fester Stützpunkt gefunden. Zentral in der Bahngasse gelegen wird ab Mitte Dezember (vorerst) Montag bis Freitag zwischen 6.00 und 14.00 Uhr ein Rettungstransportwagen (RTW) in St. Andrä-Wördern stationiert sein. In der kleinen Dienstwohnung, die mit Schlafräum, kleiner Wohnküche und Sanitärräumen sowie einer eigenen Garage ausgestattet ist, wird sich die Rettungsdienstmannschaft, bestehend aus zumindest zwei Rettungs- oder Notfallsanitätern, aufhalten. Somit wird die Ausrückzeit für diese Zeiten bedeutend verkürzt. Während die Wohnung, die von der Gemeinde renoviert wurde, im Inneren bereits in neuem Glanz erstrahlt, wird für die Fassade eine Erneuerung für das Jahr 2017 anberaumt.



v.l.: *Joachim Gaber (S1 im Bezirkskommando Tulln), Dominik Binder (Bezirksstellengeschäftsführer), Alfred Kögl (Mitglied im Rotkreuz-Bezirksstellenausschuss und GGR St.Andrä-Wördern)*

Ehrenamtliche Mitarbeiter gesucht

Für die Ausdehnung des zukünftigen Betriebs des RTW in St. Andrä-Wördern werden natürlich auch neue, motivierte Mitarbeiter gesucht, die sich

der Herausforderung Rettungssanitäterausbildung stellen bzw. diese Ausbildung bereits abgeschlossen haben und interessiert sind, ehrenamtlich beim Roten Kreuz Tulln mitzuwirken. Dauer der Ausbildung:

100 Stunden Theorieunterricht, 160 Stunden Praxisunterricht.

Die nächsten Kurstermine in Tulln:

Vollzeit: April, Juli (speziell für Ehrenamtliche), Oktober 2017
Berufsbegleitend: voraussichtlich 1. Halbjahr 2017, genauer Termin folgt.

Interessierte melden sich unter 059144/69000 oder tulln@n.rotekreuz.at

RÜCKFRAGEHINWEIS:

Dominik Binder
Österreichisches Rotes Kreuz
Bezirksstelle Tulln
Bezirksstellengeschäftsführer
Tel. +43 59 144 69011

E-Mail: dominik.binder@n.rotekreuz.at
www.rotekreuz.at/tulln
www.facebook.at/rotekreuztulln
www.twitter.com/rotekreuztulln

NMS - Tag der offenen Tür

Am 25.11. öffnete die NMS St. Andrä-Wördern ihre Tore und lud zum „Tag der offenen Tür“ ein. Nach Festreden des amtsführenden Präsidenten Prof. Mag. Johann Heuras, der Abgeordneten zum NÖ Landtag Doris Hahn, Med, MA, Mag. Alfred Riedl in Vertretung von LH Erwin Pröll und Vertretern der Mittelschulgemeinde, wurden die neuen Räumlichkeiten für die Nachmittagsbetreuung gesegnet.

Das bunte Programm bot Spaß mit Physik, Fun am Activboard, viel Kreatives sowie neueste Technik und Anwendung am PC. Mit „Virtual

Reality“ war dreidimensionales Sehen möglich und ein Erlebnis für Jung und Alt.

Die BesucherInnen waren von der herzlichen Atmosphäre begeistert!



**SUCHE
MIETHAUS**
mit Garten In
Ruhe- und
Sonnenlage

TELEFON

0676/4777 367

Musik- und Gesangverein St. Andrä-Wördern
2. Konzert 2016/17 im 9. Zyklus „Musenküsse“



**Klaviertrios von
Schumann und Brahms**

**Es musiziert das Trio „FAM“ mit
Helmut Hofmann am Klavier**

**Samstag 28. Jänner 2017
um 19.00 Uhr**

**Im Musikschulsaal St. Andrä-
Wördern, Greifensteiner Straße 22**

Eintritt: freie Spenden

Um (kostenlose) Platzreservierungen unter
0650/4233714 oder ingrid.palzer@aon.at wird gebeten

Musik- und Gesangverein St. Andrä-Wördern
3. Konzert 2016/17 im 9. Zyklus „Musenküsse“



Schubert & Schiller

**Schiller-Vertonungen und Klavierwerke
von Franz Schubert**

Mit Richard Böhm und Helmut Hofmann

**Samstag 11. Februar 2017
um 19.00 Uhr**

**Im Musikschulsaal St. Andrä-
Wördern, Greifensteiner Straße 22**

Eintritt: freie Spenden

Um (kostenlose) Platzreservierungen unter
0650/4233714 oder ingrid.palzer@aon.at wird gebeten



Vortrag von Mag. Birgit Doppler im Rahmen der
Gesunden Gemeinde St. Andrä-Wördern

Stress Management - Burnout-Prävention

**Wie beuge ich Stress
und Überforderung vor?**

Donnerstag, 23. Februar 19.00 Uhr

Gemeindeamt Wördern, Vortragssaal im
Untergeschoss

www.birgit-doppler.com

Vitalstoff Ernährungscoaching
Personal Fitness Training
Glückscoaching

Freiw. Feuerwehr Wolfpassing

**FEUERWEHR
BALL**

**Samstag, 14. Jänner 2017
in der Römerhalle Zeiselmauer**

Saaleröffnung 19.30 Uhr Beginn 20.30 Uhr Damenspende

Wolfsbar ab 22 Uhr geöffnet!



Musik:

Tischreservierung
in der Römerhalle am
Montag, 9. Jänner '17
von 18-20 Uhr.

Eintritt: Vorverkauf € 7,-
Abendkasse € 8,-



Das Poketto dankt zur Genesung des FF-Hauses.

Auf Ihren Besuch freut sich die FF Wolfpassing

(06 760 600) (06 760) 3000 (06 760) 3000



Rudolf Haubenberger GmbH

3423 St. Andrä-Wördern, Eduard-Klinger-Straße 3c

IHR PARTNER FÜR EINE REINE UMWELT!

- Kanalreinigung
- Kanalinspektion
- Kanalsanierung
- Dichtheitsprüfung
- Grubendienst
- Schlammwässerung
- Ölabscheider - Reinigung
- Fettabscheider - Reinigung
- Öltankreinigung / Demontage
- Werkstättenabfallentsorgung
- Altölentsorgung
- Supersaugarbeiten
- Hochdruckarbeiten
- Abwasseruntersuchung

Tel. 07412 / 5 43 75 • Fax DW-4
24 Stunden - Notdienst

office@haubenberger.com
www.haubenberger.com

ProgrammKino unterhaltsam preiswert - und nah! St. Andrä-Wördern

Eine Produktion der Kulturinitiative gemeinsam mit



St. Andrä
Wördern

**EU XXL
DIE REIHE
WANDERKINO IM
21. JAHRHUNDERT**

Bewusstes Sein

Beziehungen leben, romantische Momente, unerwartete Küsse, intensive Verstrickungen und doch ein Happy End? Mal sehen, wie die beiden kommenden Filme diese Hürden nehmen werden. Dennoch sind es stets die Momente, die uns mit der Welt da draußen verbinden: Gefühle, Gedanken, Projektionen und Erwartungen. Sich von ihnen leiten oder beherrschen lassen, ist eines. Letztlich doch zu erkennen, wo meine Gedanken (mein Ego) tricksen, mich verführen oder frühere Erlebnisse unerwartete Reaktionen auslösen, ist die andere Seite. Doch wer ist im Gefühlschaos schon so beherrscht, gelassen, selbstsicher? Nicht nur Filmfiguren sind dazu in der Lage,



Ein Mann namens Ove

wir „Normalos“ können das mit bewusstem Sein auch. Gute Unterhaltung wünschen
**Gunvor Koitz Philippe Juillot
Michael Stiller**

**Montag, 30. Jänner 2017,
19.30 Uhr**

Just A Kiss

GB/I/D/E/B 2004,
100 Minuten, Originalfassung

mit dt. Untertiteln
**Montag, 20. Feb. 2017, 19.30
Uhr**

Die anonymen Romantiker

F/B 2010, 75 Minuten, franz. Originalfassung mit deutschen Untertiteln
Mainstreetsaal Kulturhaus Alter Pfarrhof.
„Unterhaltsam, preiswert und nah!“ mit Kartenpreisen um € 5,-, Ermäßigungen für Schüler, Studenten, Wehrdienstleistende und Zivildienstler (€ 4,-).
Asylwerber erhalten einen ganz



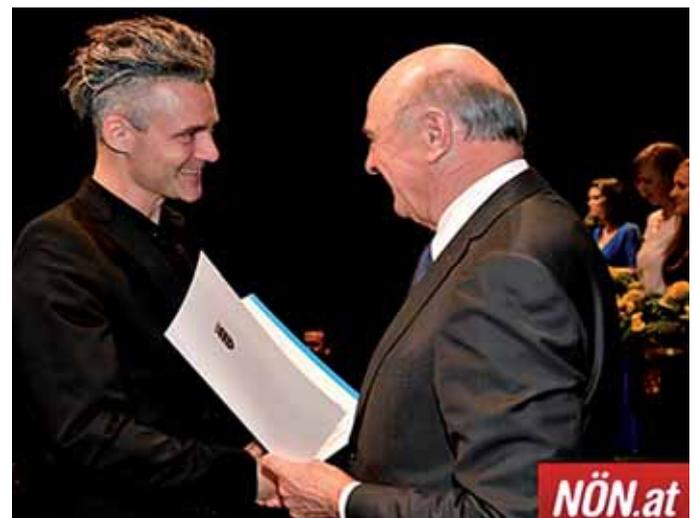
Just A Kiss

besonders günstigen Kartenpreis - unser Beitrag zur Integration.
Das Kulturcafé Alter Pfarrhof lädt vor oder nach der Vorstellung zum Zusammensitzen, Diskussionsieren oder Plaudern ein. Pächter Andreas Gruber freut sich auch auf Ihr Kommen. Ein Besuch im Programm Kino St. Andrä-Wördern zahlt sich also für alle aus!
Internet: <http://programm kino.kultur-staw.info>

RADFAHREN in St. Andrä-Wördern

Sehen und gesehen werden
Radfahren mit Licht!

- Radfahren ohne Licht ist abends verboten!
- Radfahren ohne Licht ist schon in der Dämmerung gefährlich!
- Nicht vergessen – gerade im Winter: Licht einschalten!



Gilbert Handler wurde im Rahmen einer großen Gala im Festspielhaus St. Pölten (mit Landeshauptmann Pröll und Gastredner Andre Heller) mit dem NÖ Kulturpreis 2016 (Anerkennungspreis für die Sparte Musik) ausgezeichnet. Er wohnt mit seiner Familie seit 11 Jahren als Komponist und Musiker (u.a. für das Volkstheater in Wien) in St. Andrä-Wördern. Herzliche Gratulation!



Von links: GGR Franz Semler, Dr. Reinhard Aulke, Renate Semler BA MA, Dr. Harald Freter, Dr. Thomas Altfelix, Bürgermeister Maximilian Titz

Fachtagung der Franz-Fischer-Gesellschaft

Zum zweiten Mal fand in St. Andrä-Wördern die Fachtagung der Franz-Fischer-Gesellschaft, mit verschiedenen interessanten Vorträgen und Diskussionen statt. Der pädagogisch-philosophische Kongress soll dem Thema „Gewissheit-Wissen - Gewissen - Bildung im Spannungsfeld von Reflexion und Anwendung“ gewidmet sein.

Gegenwärtig nimmt der Bildungsbegriff einen hohen Stellenwert ein. Dabei besteht die Gefahr, dass der Sinn verkannt wird und dieser dem inflationären Gebrauch zum Opfer fällt, indem dieser zunehmend mit Ausbildung oder einem Kompetenzerwerb gleichgesetzt wird. Es soll nicht der Wettbewerb oder das Ranking zum Thema gemacht werden, sondern die Menschlichkeit, wie es der Philosoph und Pädagoge Franz Fischer immer wieder betont hat. Unsere Ge-

sellschaft ist vom Vergleichen und Bewerten geprägt und dies geht zum Teil so weit, dass der Mensch in Gefahr kommt kontrolliert, be- bzw. gewertet und zu einem Besitz gemacht zu werden. Es soll auf die Notwendigkeit aufmerksam gemacht werden, dass Erwerb und Umgang mit Wissen immer die Erziehung und Bildung eines Gewissens erforderlich macht. Bildung heißt nicht, dass humane Wertvorstellungen

gen lediglich als Zusatzkompetenz erworben werden. Bildung heißt, die Aneignung und Vermittlung von Wissen immer als eine ethische Aufgabe zu betrachten. Im Sinne von Franz Fischer heißt Bildung: Menschwerdung im Sinne von Menschlichkeit. Franz Fischer kämpfte ein Leben lang gegen eine schleichende Entmenschlichung in der Bildungs- und Wissensgesellschaft. Wenn wissenschaftliche Erkenntnisse absolut gesehen und angewendet werden, ohne ihre Grenzen zu erkennen, kann das Leben auf vielen Gebieten zu einer Gefährdung führen.

In diesem Sinne fand an den beiden Tagen ein reger Austausch statt, um den Sinn von Wissen neu zu hinterfragen und so den Menschen in seinem „Sein“ wahr- und anzunehmen.

Nach Gerald Hüther soll nicht der Verwaltungsgeist, sondern wieder jener Geist genährt werden, der das Entwicklungspotential des Menschen unterstützt und begleitet. Die daraus resultierenden Haltungen entscheiden über die Sichtweise von Bildung und Wissen.

Nach Gerald Hüther soll nicht der Verwaltungsgeist, sondern wieder jener Geist genährt werden, der das Entwicklungspotential des Menschen unterstützt und begleitet. Die daraus resultierenden Haltungen entscheiden über die Sichtweise von Bildung und Wissen.

Nach Gerald Hüther soll nicht der Verwaltungsgeist, sondern wieder jener Geist genährt werden, der das Entwicklungspotential des Menschen unterstützt und begleitet. Die daraus resultierenden Haltungen entscheiden über die Sichtweise von Bildung und Wissen.

www.ptacek.at
ptacekinstallationen@aon.at

PTACEK

INSTALLATIONEN GmbH

3433 KÖNIGSTETTEN
Kirchengasse 36

Tel. 02273 / 51 52




Frohe Weihnachten
und alles Gute für 2017!



Schenken auch Sie Ihr Vertrauen
einem Betrieb mit langjähriger Erfahrung!

- Badrenovierung von A-Z, Reparaturen
- Kesseltausch, Optimierung Ihres Heizsystems
- Wärmepumpen, Pellets- u. Alternativenergieanlagen
- Organisierung sämtlicher Nebenarbeiten. Alles aus einer Hand!
- Schnelle und kostenlose Angebotslegung
- Wir stehen für Qualität die besteht!

Besinnliche Klänge zu Beginn der Adventzeit



Altbekannte und moderne Lieder rund um die Winter- und Weihnachtszeit, Sonaten und Bekanntes aus dem Radio gaben die Schülerinnen und Schüler mit ihren Lehrerinnen

und Lehrern der Prof.-Adolf-Schnürl-Musikschule der Marktgemeinde St. Andrä-Wördern zum Besten - sehr zum Gefallen aller Zuhörer des alljährlichen Adventkonzerts, die sich

im übervollen Mainstreet-Saal an den Beiträgen der rund 40 Mitwirkenden erfreuten. Musikschulleiter Hermann Gasser, MBA führte durch das Programm und rundete das

Konzert mit Texten und Gedichten ab.

Gitarrenensembles (Klasse Mag. Martina Wurzer), Streicherensembles (Klasse MMag. Bernhard Winkler), Flötenduos (Klasse Nicole Fickert), ein Trompetenensemble (Klasse Philipp Zimmermann, Bakk. art.) und ein Blechbläserensemble (Klassen Hermann Gasser, MBA und Martin Haider), ein Saxophonensemble (Klasse Christian Gonsior) und ein Rock/Pop Ensemble (Klasse Daniel Pilz) erfreuten das Publikum, in dem sich auch Bürgermeister Maximilian Titz, gfGR Martin Heinrich und gfGR Alfred Stachelberger sowie die Obfrau des MGV St. Andrä-Wördern, Ingrid Palzer, befanden. Neben dem besinnlichen Einstieg in die Adventzeit lud dieses Konzert auch gleichzeitig zu einem Besuch im Hagenthaler Adventmarkt ein.

Bezirksmusikfest mit Marschmusikbewertung

Am 25. 9. fand das Bezirksmusikfest mit Marschmusikbewertung in Atzenbrugg statt. Diesmal traten insgesamt 23 Kapellen zur Bewertung an. 28 MusikerInnen

der Young Musical Artists (Kooperation Musikschule und Musikverein) nahmen mit „Sehr gutem Erfolg“ an der Wertung teil. Nach der Marschmusikbe-

wertung versammelten sich 800 MusikerInnen im Hof des Schubertschlosses Atzenbrugg und gestalteten ein phänomenales Gemeinschaftskonzert,

das alle Zuhörer zum Jubeln brachte. Die Vereinsleitung ist stolz auf die NachwuchsmusikerInnen und gratuliert zu diesem sehr guten Erfolg!



BAUSPRECHTAGE 2016

Bausprechtag ist jeden 1. Dienstag im Monat, von 13.30 bis 16.30 Uhr, Gemeindeamt Wördern, Altgasse 30, 1. Stock. Anmeldung unter: Tel. 31300-30

Die nächsten Bausprechtage sind am 10. 1. und am 7. 2. 2017

Soziale Dienste & Einrichtungen

im Gemeindeamt Wördern, Altgasse 30, 3423 St. Andrä-Wördern

SOZIALE BELANGE (kostenlos)

Dr. Walter Wotzel

jeden ersten Donnerstag im Monat von 17.00–19.00 Uhr.
Keine Anmeldung nötig - auch anonyme Beratung.

ERSTE ANWALTICHE AUSKUNFT (kostenlos)

RA Dr. Martin Leitner

jeden ersten Donnerstag im Monat von 17.00–19.00 Uhr.

Mag. Stefano Alessandro (kostenlos)

jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat von 17.00-19.00 Uhr

ERSTBERATUNG MEDIATION (kostenlos)

Robert Handl

Dipl. Trainer für Wirtschafts- und Sozialkompetenz, eingetragener Mediator beim BMFJ jeden 3. Donnerstag im Monat von 17.00-19.00 Uhr. Email: office.handl@a1.net

BÜCHEREI EULENNEST

ÖFFNUNGSZEITEN DIENSTAG UND SAMSTAG 10.00 bis 12.00 Uhr
DONNERSTAG 16.00 bis 19.00 Uhr

GEBRECHENDIENST

Telefon 02242/31300-40

Außerhalb der Dienstzeiten des Gemeindeamtes (Mo-Mi ab 15.30 Uhr, Do ab 19.00 Uhr und Fr ab 12 Uhr bzw. Sa, So und Feiertag) ist der Gebrechendienst unter der Gemeindenummer und der Durchwahl 40 erreichbar (02242/31300-40).



Apotheken-Turnus-Bereitschaftsdienst

TULLN

17. 12. bis 23. 12. 2016

Apotheke St. Florian, 3430 Tulln, Langenlebarner Straße

24. 12. bis 30. 12. 2016

Sonnen-Apotheke, 3430 Tulln, Staasdorfer Straße 15

31. 12. bis 6. 1. 2017

Apotheke Bösel OG, 3430 Tulln, Hauptplatz 30

7. 1. bis 13. 1. 2017

Apotheke St. Florian, 3430 Tulln, Langenlebarner Straße 1

14. 1. bis 19. 1. 2017

Sonnen-Apotheke, 3430 Tulln, Staasdorfer Straße 15

20. 1. bis 20. 1. 2017

Apotheke Bösel OG, 3430 Tulln, Hauptplatz 30

21. 1. bis 27. 1. 2017

Apotheke St. Florian, 3430 Tulln, Langenlebarner Straße 1

28. 1. bis 3. 2. 2017

Sonnen-Apotheke, 3430 Tulln, Staasdorfer Straße 15

ST. ANDRÄ-WÖRDERN

ANDREAS-APOTHEKE, GREIFENSTEINER STR. 27, Tel. 32243

Wochenend-/Feiertagsdienste/Nachtdienste:

21. 12. 2016. - 5., 8., 10., 14., 20., 25. und 30. 1. 2017
9., 12., 14. und 24. 2. 2017

KIERLING

BLAUE APOTHEKE, HAUPTSTRASSE 153, 02243/70500

4., 9., 14., 19., 24. und 29. 1. 2017

3., 8., 13., 18., 23. und 28. 2. 2017

Wochenendbereitschaft:

Die Bereitschaft an Wochenenden (Samstag ab 12.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr) wird wie bisher mit dem ärztlichen Bereitschaftsdienst koordiniert und zwar in der Art, dass die Apotheke „Zum heiligen Andreas“ in 3423 St. Andrä-Wördern immer an den Wochenend-Tagen, an denen Dr. Ulrich oder die Gruppenpraxis Dr. Mann-Dr. Wieshaider Ordination haben, Bereitschaft hat.

Nacht- und Notdienste Apotheken

Über die Rufnummer 1455 kann man rasch eine Apotheke erfragen, die gerade geöffnet hat. Auch über die Homepage www.apotheker.or.at können Sie schnell Abfragen starten. Es gibt auch für Ihr Smartphone das nötige App für eine rasche Suche.

MUTTER-ELTERN-BERATUNG

im Ärztezentrum St. Andrä, Kirchenweg 9, Ordination
Dr. Ursula Keil (Schulärztin).

Jeden 3. Dienstag im Monat um 11.00 Uhr

Die nächsten Termine:

17. 1. und 21. 2. 2017

GEMEINDE-TAXI - Taxi Westermayer
Tel. 02242/72700

Im Gespräch

ULRIKE LIST

DAS GESPRÄCH FÜHRTE AIDA MAAS-AL SANIA

Du bist eine gebürtige St. Andrä-Wördererin?

Nein, so kann man das nicht sagen. Bei meiner Geburt waren St. Andrä und Wördern noch zwei Orte und ich wohnte damals in Wördern, genau genommen im Bahnhofsgebäude. Mein Vater hat bei der ÖBB gearbeitet. Aber ich kenne nicht nur das Bahnhofsgebäude von Wördern von innen, sondern auch das von Kritzendorf, dort lebten wir auch drei Jahre.

Da hast du ja etwas mit Egon Schiele gemeinsam! Und danach?

Sind wir nach St. Andrä übersiedelt. Ich habe hier die Volks- und Hauptschule besucht. Für die HAK bin ich nach Wien gegangen. Aber ich lebe seither in St. Andrä.

Du arbeitest im Ort, bist aber auch ehrenamtlich sehr aktiv unterwegs?

Bei KreaMont bin ich seit 1999 angestellt, mitgearbeitet habe ich schon seit 1994, da mein jüngster Sohn diese Schule besuchte. Ehrenamtlich engagiere ich mich seit 2007 in der Bücherei Eulennest, im gleichen Jahr wurde ich Leiterin des Katholischen Bildungswerkes. Seit 2012 bin ich auch im Pfarrgemeinderat. Und sonst "beserviere ich die Ahnen und die Brut".

Die Bücher haben es dir besonders angetan oder?

Bücher sind mein Hauptanliegen, wenn ich eine Sucht habe, ist es die Büchersucht. Im Rahmen des Bildungswerkes organisiere ich die Weihnachtsbuchausstellung.



ULRIKE LIST

62 Jahre, verheiratet, 3 Kinder
und 4 Enkelkinder
Wohnhaft: in St. Andrä
Sekretariat Kreamont

Wenn etwas Gescheites auf die Beine gestellt werden soll, darf man sich nicht drücken

Bleibt noch Zeit für Hobbies?

Neben Lesen spiele ich jeden Mittwoch Tischtennis in einer gemischten Gruppe. Übrigens: Wir haben noch Platz für Leute, die Spaß am Tischtennis haben. Mittwoch 19 bis 21Uhr in der Volksschule!

Wie würdest Du einer fremden Person St. Andrä beschreiben?

St. Andrä ist ein Ort, wo du leben kannst, ohne ihn zu verlassen, und schön ist es obendrein! Du hast hier alles von der Wiege bis zur Bahre. Das ist mir vor allem beim Bürgerbeteiligungsprozess vor Jahren bewusst geworden.

Damals haben wir zusammengetragen, was es in St. Andrä-Wördern alles gibt. Es war ärgerlich, dass dieser Prozess abgebrochen wurde, da hätte man doch das eine oder andere weiter entwickeln können.

Du warst auch bei den Sitzungen der familienfreundlichen Gemeinde dabei.

Ich finde, wenn etwas Gescheites auf die Beine gestellt werden soll, darf man sich nicht drücken. Und Nachhaltigkeit ist mir ein Anliegen. Eine Idee bei den Sitzungen war, Besuchsdienste für Senioren an zu bieten. Die gibt es jetzt in der Pfarre.

Ein Tag Bürgermeisterin: Was würdest Du ändern?

An einem Tag kann man gar nichts ändern. Ich würde KreaMont als gleichgestellte Schule anerkennen. Und ich würde sehr viel Energie hineinstecken, um viele Leute um mich zu scharen, die das Miteinander und nicht das Gegeneinander betonen.



HOCHZEITSJUBILÄEN Geburtstage

Wir gratulieren!

80. geburtstag

Peter Kappel, St. Andrä, 4. 10.
Hermine Riess, Wördern, 31. 10.
Ing. Gerhard Fegerl, Wördern,
31. 10.

Margareta Otto, Wördern, 16. 11.
Maria Altmann, Wördern, 25. 11.
Johann Hiemetzberger, St. Andrä,
29. 11.

85. geburtstag

Hedwig Kölbl, Hintersdorf, 4. 10.
Hermine Fuchs, Wördern, 27. 10.
Maria Katona, St. Andrä, 29. 10.
Ernst Muchitsch, Hintersdorf,
31. 10.

90. geburtstag

Franziska Meszlenyi, Altenberg,
7. 10.
Dr. Ingeborg Esch, Altenberg,
31. 10.
Berta Frieberger, St. Andrä, 9. 11.
Franz Staffenberger, Wördern,
28. 11.
Erhart Plentner, St. Andrä, 1. 12.

95. geburtstag

Leopold Widhalm, Kirchbach,
14. 10.

96. geburtstag

Selma Kowarik-Strömer,
Greifenstein, 10. 10.
Martha Kropf, Wördern, 26. 10.

97. geburtstag

Hermine Schönhofer, Kirchbach,
16. 11.

98. geburtstag

Hedwig Frieberger, St. Andrä,
30. 10.

50. Hochzeitstag

Eva und Walter Losos, Wördern,
9. 9.
Theresia und Hans Herbert
Walder, Hintersdorf, 5. 11.
Renate und Rudolf Redl,
Hintersdorf, 26. 11.



Zum 90. Geburtstag von Berta Frieberger gratulierten GGR Franz Semler, Bgm. Maximilian Titz und GR Liane Leitinger



Zum 90. Geburtstag von Erhart Plentner gratulierten Bgm. Maximilian Titz, GR Eveline Stanek und GGR Franz Semler



Zum 80. Geburtstag von Margareta Otto gratulierten GGR Franz Semler und Bürgermeister Maximilian Titz



Zum 90. Geburtstag von Franz Staffenberger gratulierten GGR Alfred Stachelberger und Bgm. Maximilian Titz



Zum 80. GEBURTSTAG von Ing. Gerhard Fegerl gratulierten Bgm. Maximilian Titz und GR Franz Leitzinger

Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde St. Andrä-Wördern entbietet allen Jubil arinnen und Jubil aren zu Ihrem Festtag herzliche Gl ückwünsche.



Zum 50. Hochzeitstag von Eva und Walter Losos gratulierten GGR Alfred Stachelberger, GGR Ing. Martin Heinrich und Bgm. Maximilian Titz

Hochzeitsjubiläen!
 Wegen der Gratulation zu den Hochzeitsjubiläen richten wir an alle Ehepaare, die im Jahr 2017 bzw. in den Folgejahren den 50., 55., 60. bzw. 65. Hochzeitstag feiern, das Ersuchen, mit unserem Gemeindeamt (Hr. Plöchl, Tel. 31 300/ DW 11) Rücksprache zu halten, ob im Melderegister das Hochzeitsdatum vermerkt ist. Da auf den Meldezetteln keine Hochzeitsdaten anzuführen sind, hat die Gemeindeverwaltung keine Möglichkeit, das Datum in Erfahrung zu bringen, sodass es fallweise vorgekommen ist, dass in Unkenntnis des Eheschließungsdatums erst verspätet gratuliert werden konnte.



Zum 80. Geburtstag von Peter Kampel gratulierten GR Eveline Stanek, GGR Franz Semler und Bgm. Maximilian Titz



Zum 80. Geburtstag von Johann Hiemetzberger gratulierten GGR Franz Semler, GR Eveline Stanek und Bgm. Maximilian Titz

Ball 2017

KALENDER



DONNERSTAG, 12. JÄNNER 2017

NEUJAHRSEMPFANG FPÖ St. Andrä-Wördern

19.00 Uhr, Musikschul-Saal, Greifensteiner Straße 22,
St. Andrä-Wördern

SAMSTAG, 14. JÄNNER 2017

SPÖ-BALL

20.00 Uhr, Musikschul-Saal, Greifensteiner Straße 22,
St. Andrä-Wördern

SAMSTAG, 21. JÄNNER 2017

KINDERFASCHING der Pfarre St. Andrä, „Im Reich der lustigen Tiere“

15.00-18.00 Uhr Pfarrsaal St. Andrä

ÖVP-BALL

20.00 Uhr, Musikschul-Saal, Greifensteiner Straße 22,
St. Andrä-Wördern

FEUERWEHRBALL der FF Kirchbach

19.00 Uhr, Gasthaus Bonka, Bachgasse 1, Unterkirchbach

DONNERSTAG, 26. JÄNNER 2017

FASCHINGSKRÄNZCHEN des Seniorenbundes St. Andrä- Wördern, 15.00 Uhr, Windischhütte

SONNTAG, 29. JÄNNER 2017

SENIORENFASCHING

14.30 Uhr, Pfarrsaal St. Andrä, Pfarrsenioren der Pfarre
St. Andrä

DIENSTAG, 7. FEBRUAR 2017

FASCHINGSFEST des Pensionistenverbandes

St. Andrä-Wördern/Zeiselmauer, 14.00 Uhr Musikschulsaal,
Greifensteiner Straße 22, St. Andrä

SAMSTAG, 11. FEBRUAR 2017

HÜTTENGAUDI des Sportvereines St. Andrä-Wördern

19.00 Uhr, Sportplatz Wördern

SAMSTAG, 18. FEBRUAR 2017

FASCHINGSGSCHNAS der Kirchbacher Vereine

Faschingsgschnas, 20.00 Uhr, Hotel-Restaurant
Marienhof, Unterkirchbacherstr. 32, Kirchbach

SONNTAG, 19. FEBRUAR 2017

KINDERFASCHING

des Dorferneuerungsvereines Kirchbach, 15.00 Uhr Hotel-
Restaurant Marienhof, Unterkirchbacher Straße 32

SAMSTAG, 25. FEBRUAR 2017

FEUERWEHRBALL

der FF St. Andrä-Wördern, 20.00 Uhr, Musikschul-Saal,
Greifensteiner Straße 22, St. Andrä-Wördern

SONNTAG, 26. FEBRUAR 2017

KINDERMASKENBALL

der Kinderfreunde St. Andrä-Wördern, 14.30-18.00 Uhr
Musikschulsaal, Greifensteiner Straße 22, St. Andrä